BVS
Wir bilden Bayern

FINANZEN UND DOPPIK

FORTBILDUNG

2023

INHALT

Leitbild 4
Grundlagen Betriebswirtschaft 15
Doppik 16
Anlagenbuchhaltung 19
Kosten- und Leistungsrechnung 23
Rechnungsprüfungswesen 24
Berichtswesen – Doppik 25
Schulfinanzierung/Sachaufwand 31
Abgaben 35
Kommunales Haushaltswesen 41
Staatliches Haushaltswesen 48
Kommunales Kassen- und Rechnungswesen 50
Vollstreckung 53
Versicherungswesen 57
Zuwendungsrecht 59
Besteuerung 60
Vergabewesen - Liefer-/Dienstleistungen 62
Rechnungsprüfung-kameral 68
Vertragswesen 71
Europa 71
Wirtschaftsförderung 71

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule
Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de
Herausgeber: Monika Weinl, Vorstand
Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung
Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH
Titelbild: © Natee Meepian – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

FSC
MIX
Papier
FSC® C016368

VORWORT

Monika Weinl Roswitha Pfeiffer

Liebe Leserin,
lieber Leser!

der große Philosoph Jean-Jacques Rousseau hat Geld einmal als das Mittel zur Freiheit bezeichnet. Diese Aussage trifft nicht nur auf den Einzelnen zu, sondern auf das Staatswesen insgesamt: Mit gesunden Finanzen können wir unsere Einrichtungen und Institutionen erhalten, unser Bildungs- und Ausbildungsniveau, unsere soziale Sicherheit. Solide Finanzen sind daher nicht weniger als unser Korridor zur Freiheit. Und die Freiheit wiederum ist kostbarster Ausdruck einer vitalen, widerstandsfähigen Demokratie. So gesehen ist die Aufgabe der Finanzverwaltungen landauf, landab alles andere als nur fachlich: Die Kolleginnen und Kollegen halten den Motor unseres gesellschaftlichen Wohlergehens am Laufen. Indem sie die finanziellen Grundlagen unserer Kommunen verantworten, verantworten sie gleichzeitig auch Stabilität und individuelle Lebensqualität.

Unser neues Jahresprogramm „Finanzen und Doppik" soll Sie bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen. Einmal mehr bieten wir Ihnen spannende Veranstaltungen, aktuelles Wissen und eine reiche Auswahl an Themen an. Wir decken die gesamte Breite Ihrer beruflichen Tätigkeit ab, und wir tun dies gemeinsam mit Lehrbeauftragten, die aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung mit und in der Finanzverwaltung keine Ihrer Fragen unbeantwortet lassen werden. Auch hinsichtlich des Formats haben Sie selbstverständlich die Wahl: Unser Online-Angebot rangiert technisch und qualitativ längst auf Augenhöhe mit unseren bewährten analogen Veranstaltungen. Wir bieten Ihnen auch neue digitale Seminarreihen an wie: Basics im HH-Recht - kurz und knackig oder den neuen Lehrgang „Steuerfachkraft BVS", der grundlegendes Wissen zur Besteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts vermittelt.

Wir sind stolz auf unser Jahresprogramm 2023 und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Viel Vergnügen bei der Lektüre und auf bald!

Monika Weinl
Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Fortbildung und Entwicklung
Stv. Vorstand der BVS

UNSER LEITBILD

1. IDENTITÄT UND AUFTRAG

Die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) wurde 1920 gegründet. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit dem Recht der Selbstverwaltung. Sie handelt auf der Basis ihres gesetzlichen Auftrages. Ihre Träger sind der Freistaat Bayern und die bayerischen Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke. Ihr Tochterunternehmen, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH, konkretisiert diesen Auftrag mit Blick auf spezifische Zielgruppen, Lernformen und Organisationsentwicklungsprozesse

Ausgerichtet auf die Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft und zugleich verwurzelt in unserer langjährigen Tradition bieten und entwickeln wir fortlaufend ein umfassendes, qualitätsvolles, praxisgerechtes und handlungsorientiertes Bildungs- und Beratungsangebot.

Dieses Angebot ist ausgelegt auf einen nachhaltigen Lernerfolg bei der lebenslangen Weiterentwicklung der fachlichen und persönlichen Qualifikation für ein professionelles Handeln gemäß den Grundwerten von Demokratie, Rechts- und Sozialstaatlichkeit.

2. WERTE

Die Professionalität der Verwaltung, die Förderung einer nachhaltigen persönlichen Entwicklung sowie die Stärkung eines lebendigen Gemeinwesens sind zentrale Werte unseres Handelns.

Die Teilnehmenden unterstützen wir in ihrem Bestreben, ihre fachlichen, methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenzen aufzubauen, zu erhalten und zu erweitern. Die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden ist für uns von zentraler Bedeutung. Unser Umgang miteinander ist von Respekt und Wertschätzung geprägt.

Gemeinsames Ziel ist es, mit Freude und ergebnisorientiert für unsere Kunden zu arbeiten und bestmögliche Lösungen zu finden.

Wir stehen für Tradition und Fortschritt. Qualität, Nachhaltigkeit, Zukunftsorientierung, Wirtschaftlichkeit, Inklusion, Flexibilität und die Zufriedenheit unserer Kunden und Mitarbeitenden prägen unser Handeln.

Die Chancen der Digitalisierung nutzen wir aktiv und unterstützen die digitale Transformation der Verwaltung durch entsprechende Bildungsangebote.

3. KUNDEN: AUFTRAGGEBER UND TEILNEHMENDE, ADRESSATEN/ ZIELGRUPPEN

Unsere Auftraggeber sind staatliche Behörden, Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke sowie weitere - auch internationale - Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die öffentliche Aufgaben wahrnehmen.

Unsere Angebote nutzen Auszubildende und Anwärter, Beamte und Beschäftigte. Sie richten sich auch an Führungskräfte, politische Mandatsträger und Unternehmer.

4. ALLGEMEINE UNTERNEHMENSZIELE

Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen stellen wir als zuverlässiger Partner ein hochwertiges und praxisgerechtes Bildungs- und Beratungsangebot zur Verfügung und entwickeln es im Dialog mit unseren Trägern, Partnern und Kunden kontinuierlich fort. Zur Sicherstellung der Kundenzufriedenheit evaluieren und verbessern wir stetig die Qualität unserer Leistungen.

Als sich selbst finanzierende Unternehmen achten wir auf nachhaltige wirtschaftliche Stabilität als Basis für dauerhafte Wettbewerbsfähigkeit. Effektivität, Effizienz und ökologisches Bewusstsein prägen den Umgang mit unseren Ressourcen.

5. FÄHIGKEITEN

Wir handeln fachlich und pädagogisch kompetent und stehen für stets praxisnahe und aktuelle Inhalte, welche wir medien- und sozialkompetent vermitteln können. Unsere Organisation ist kundenorientiert und effizient, unser Service ist freundlich und schnell.

6. PRODUKTE UND LEISTUNGEN

Wir führen auf der Grundlage gesetzlicher, tarifvertraglicher und eigener Regelungen Zwischen-, Abschluss- und Fortbildungsprüfungen durch und bereiten die Teilnehmenden in bedarfsgerechten und zielgruppenorientierten Lehrgängen darauf vor.

Den weiteren beruflichen Werdegang begleiten und fördern wir mit Seminaren, Trainings und Workshops in unseren Bildungszentren, Partnerhotels, an regionalen Standorten oder vor Ort. Modulare Qualifizierungsangebote und Tagungen, Fachforen und Kongresse zu aktuellen Themen runden das Programm ab.

Mit Beratung und Coaching unterstützen wir unsere Kunden bei Veränderungsprozessen.

Unsere Angebote sind zielgruppen- und bedarfsorientiert ausgerichtet und beinhalten aufeinander abgestimmte Präsenzveranstaltungen und digitale Formate.

7. RESSOURCEN

Unsere Leistungen erbringen wir mit

- praxisnahen, methodisch und didaktisch qualifizierten Dozierenden aus dem öffentlichen Dienst, aus der Privatwirtschaft und aus freien Berufen,
- kompetenten und engagierten Mitarbeitenden, die sich ihrer Aufgabe verbunden fühlen,
- einer professionellen und nachhaltig ausgerichteten Infrastruktur, die optimale Lern- und Arbeitsbedingungen bietet,
- einer modernen, ziel- und kundenorientierten Organisation.

8. GELUNGENES LERNEN

Gelungenes Lernen bedeutet,

- die nachhaltige Vermittlung der Lerninhalte mit zielfördernden und lebendigen Methoden zum Erwerb einer umfassenden beruflichen Handlungskompetenz,
- ein Lehr-/Lernprozess in einer respektvollen Lernatmosphäre und in einem förderlichen Lernumfeld,
- die Lernkompetenzen der Teilnehmenden, insbesondere ihre Selbstlernkompetenz weiterzuentwickeln,
- passende Lehr- und Lernmittel auf analoger und digitaler Basis zur Verfügung zu stellen,
- den Teilnehmenden bei der Umsetzung der erworbenen Kompetenzen in die Praxis zu helfen und mit Blick auf die organisatorischen Bedingungen vor Ort beratend zur Seite zu stehen.

Die BVS und die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management sind seit August 2011 erfolgreich testiert. Die Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW) von con!flex stellt die Lernenden konsequent in den Mittelpunkt.

ENTWICKLUNG, PLANUNG UND BILDUNGSBERATUNG

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des
Geschäftsbereichs

Florian Nöbauer
Stellvertretender Leiter
des Geschäftsbereichs

Silke Seel
Fachbereichsleiterin
Verwaltung & Recht

Sylvia Tanner
Fachbereichsleiterin
Fortbildungsmanagement
Modulare Qualifizierung

Dagmar Fischberger
Personal

Ursula Gorges
Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung
Office Management

Dorothea Klempnow
Betriebs- und finanzwirtschaftliche Qualifizierungen

Christina Kühn-Gutmann
Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Verwaltung

Sebstian Pagel
Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger
Interkulturelle Kompetenzen, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Sandra Reisinger
Planen und Bauen
Bauwesen / Architektur

Daniela Reitberger
Führungskräfte-,
Organisations- und
Mitarbeiterentwicklung
KITA-Führungskraft

Stefan Tanner
Asyl-, Ausländer- und
Personenstandsrecht
Straßenverkehr, Gewerbe
und Gaststätten

Katrin Suhre
Finanzen und Abgaben

Michaela Thienemann
Sicherheit
und Ordnung

Gabriele Warfolomjeew
Soziales

Miriam Welte
Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung

Michaela Wintermayr-Greck
Informationstechnologie
Digitalisierung

Christine Wiench
Kindertageseinrichtungen
Soziales

Die Kontaktdaten der Fortbildungsreferentinnen und -referenten finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungsangeboten unter www.bvs.de/fortbildung Sie stehen Ihnen für inhaltliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

ORGANISATION

Andreas Balbach

Tanja Bast

Pinar Bernhardt

Regina Buchstab

Kerstin Degener

Wieslawa Gradl

Corina Hartung

Sandra Hofknecht

Sarah Kästner

Brigitte Kagleder

Nadine Moj

Antje Schmidt

Elena Vladimirova

Manuela Weimer

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouse- oder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.

BVS-WEBINARE UND DIGITALE LERNBAUSTEINE

UNSER WEBINAR-ANGEBOT

Digitale Lernformen sind mittlerweile ein fester Bestandteil unser Bildungswelt — nicht erst seit Corona. Auch bei der BVS sind Webinare und digitale Lernbausteine Elemente im gesamten Fortbildungsangebot, die wir Zug um Zug weiter ausbauen. Unsere digitalen Angebote sind professionelle Fortbildungsveranstaltungen und bieten Ihnen die Möglichkeit, ortsunabhängig und ohne Reisezeiten auf dem aktuellen Wissensstand zu bleiben.

Unser Ziel ist es, Ihnen in allen Rechts- und Fachthemen neben unseren Präsenzseminaren ergänzend Angebote online zur Verfügung zu stellen. Diese Angebote werden laufend aktualisiert und erweitert. So werden Sie auch zunehmend Führungs- und Kommunikationsthemen digital nutzen können. Eine Übersicht über die aktuell geplanten Webinare finden Sie unter digital.bvs.de.

Wir freuen uns, wenn wir Sie in unseren Seminaren begrüßen dürfen — im Seminarraum oder online.

Fragen beantwortet Ihnen Ihre Ansprechpartnerin oder Ihr Ansprechpartner aus dem Themenbereich, für den Sie Sich interessieren.

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare zum öffentlichen Auftragswesen und für verschiedene Gesprächsforen, insbesondere zur Finanzwirtschaft.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfeverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ

Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellem Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT UND PFLEGE

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSINSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den neuen digitalen Lehrgang „Bauleitplanung“ für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften der kommunalen Bauämter durch.

DR. KÜFFNER & PARTNER GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT STEUERBERATUNGSGELLSCHAFT

In Kooperation führen wir den neuen digitalen Kompaktlehrgang „Besteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts“ durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im „Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse“.

© amnaj – stock.adobe.com

GRUNDLAGEN-BETRIEBSWIRTSCHAFT

Verwaltungsbetriebswirt (BVS) ... 13
Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteiger in der Finanzverwaltung – Grundseminar ... 15
Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung ... 15
Erfolgreich steuern mit Zielen und Kennzahlen ... 15
Wirtschaftlichkeitsanalysen – Kompaktseminar ... 16

DOPPIK

Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik – Grundseminar ... 16
Von der Kameralistik zur Doppik – Was ändert sich? ... 16
Haushaltsplanung in der Doppik – Grundseminar ... 16
Der doppische Jahresabschluss – Grundseminar ... 17
Der konsolidierte Jahresabschluss nach KommHV-Doppik ... 17

ANLAGENBUCHHALTUNG

Anlagenbuchhaltung für Quereinsteiger – Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens ... 17
Buchhalter kommunal (BVS) ... 18
Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung – Grundseminar ... 19
Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1 (Webinar) – Aufbauseminar ... 19
Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1 – Aufbauseminar ... 20
Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2 (Webinar) – Aufbauseminar ... 20
Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2 – Aufbauseminar ... 21
Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Teil 3 – Aufbauseminar ... 21
Anlagenbuchhaltung für erfahrene Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter – Workshop 22
Anlagenbuchhaltung für Nichtkaufleute: Hoch-, Tiefbaumaßnahmen, Grunderwerb und Beitragsrechnung in der Vermögensrechnung ... 22
Inventur – revisionssicher planen und durchführen – Kompaktseminar ... 22

KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

Interne Leistungsverrechnung ... 23
Kosten- und Leistungsrechnung – Grundseminar ... 23
Kosten- und Leistungsrechnung – Aufbauseminar ... 23
Kalkulationen für Baubetriebshöfe auf Basis von Kosten- und Leistungsrechnung – Grundseminar NEU ... 24
Kaufmännische Kompetenzen für Bauhofleiter und Vorarbeiter – Bauhofmanagement – Grundseminar NEU ... 24

RECHNUNGSPRÜFUNGSWESEN -DOPPIK-

Gespräche im Rechnungsprüfungsverfahren – gut vorbereiten und durchführen – Grundseminar 24
Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten – Grundseminar ... 25

BERICHTSWESEN

Controlling in der öffentlichen Verwaltung – Grundseminar ... 25
Strategisches Controlling nach den methodischen Grundlagen Leadership Intelligence ... 25
Berichtswesen – Ein wesentliches Element zur Steuerung von Organisationen ... 26

VERWALTUNGSBETRIEBSWIRTIN UND VERWALTUNGSBETRIEBSWIRT (BVS)

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Beschäftigte, die an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und Abläufen interessiert sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 3 oder 4 und Beschäftigte mit Fachprüfung II aus der öffentlichen Verwaltung werden zugelassen. Ferner können Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 2, Verwaltungsfachangestellte und Beschäftigte mit Fachprüfung I mit mehrjähriger Verwaltungspraxis und Beschäftigte mit anderweitiger Vorbildung und mehrjähriger Berufspraxis zugelassen werden, wenn zu erwarten ist, dass das Ziel des Lehrgangs erreicht wird, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbracht werden können. Die Zulassung kann formlos mit der Anmeldung beantragt werden.

LEHRGANG

findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 13 Monate statt.
352 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 3.780 Euro

56 UE	80 UE	112 UE	88 UE
Lehrgangsabschnitt 1	Lehrgangsabschnitt 2	Lehrgangsabschnitt 3	Lehrgangsabschnitt 3
Volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen Investitionen und Finanzierung	Neues kommunales Rechnungswesen Neuer kommunaler Haushalt Der Jahresabschluss	Kosten- und Leistungsrechnung Controlling Rechtsformen Steuerrecht	Führung und Personalmanagement Marketing Organisation und Projektmanagement
1. LN	2. LN	3. LN	4. LN

IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Einführung neuer Steuerungsmodelle konzeptionell mitzuwirken. Sie sind in der Lage wirtschaftlich und kostenbewusst zu handeln, um die Verwaltung auf den Weg hin zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen zu unterstützen.

Sie können alle im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung und dem Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) anfallenden Arbeiten erledigen.

Sie beherrschen die Erstellung und Bewertung des Jahresabschlusses.

Sie sind mit den verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit der Ausgliederung/Privatisierung von Aufgaben vertraut und beherrschen die besonderen steuerrechtlichen Aspekte und deren Behandlung im Rechnungswesen der Kommunen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren (insgesamt vier). Nach erfolgreichen Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Verwaltungsbetriebswirtin bzw. Verwaltungsbetriebswirt (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer
Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 352 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 13 Monate.

Lehrgangsnummer
Nr. 38123

Gebühren
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 3.780 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Wieslawa Gradl, Telefon 089 54057-8654, gradl@bvs.de

Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteiger in der Finanzverwaltung

Grundseminar
www.bvs.de/14266

ZIELGRUPPE Buchhalterinnen und Buchhalter, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter sowie Steuerfachangestellte aus Unternehmen, die zu einer Kommune wechseln.

INHALT - Einführung in das Kommunalrecht – Rechtsnatur der Kommunen – Organe der Kommunen und deren Zuständigkeiten und Kompetenzen – Handeln der Kommune nach außen und Rechtsbehelfe dagegen – Geschäftsgang der Kommune und ihrer Gremien – Allgemeine Geschäftsordnung Bayern – Haushaltsgrundsätze und Grundsätze des Kassenwesens – Grundlagen der Kameralistik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) – Grundlagen der Doppik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) – Kontensystem, Kontenrahmen – Ertrags-/Finanzhaushalt – Jahresabschluss – Unterschied kaufmännische Buchführung und Doppik

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05. bis 17.05.2023	Utting	Nr. BW-23-224596 (22 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	440,00 € 110,00 € 94,50 €

Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung

www.bvs.de/15453

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatstragende, die kaufmännische Jahresabschlüsse lesen, analysieren und bewerten.

INHALT - Aufbau des Jahresabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang) – Analyse der einzelnen Bestandteile des Jahresabschlusses – Kennzahlensystem der Jahresabschlussanalyse – Praktischer Leitfaden zur Jahresabschlussanalyse (Analyse-Leitfaden) – Analyse-Beispiele

HINWEIS Das Seminar ist auch für Beschäftigte in Krankenhäusern geeignet. Insbesondere ist es auch für „Nicht-Kaufleute" geeignet, die sich einen schnellen Überblick über die Bilanz- und Jahresabschlussanalyse verschaffen möchten.

TIPP Dieses Seminar eignet sich auch hervorragend als Inhouse-Veranstaltung (z.B. als Training für Aufsichtsräte).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.05. bis 05.05.2023	Lauingen	Nr. BW-23-224597 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 165,00 € 133,50 €

Erfolgreich steuern mit Zielen und Kennzahlen

www.bvs.de/14720

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte, welche strategisch/operativ mit Zielen und Kennzahlen arbeiten.

INHALT - Steuerung optimieren – Von der Vision zum eigenen Ziele-/Kennzahlensystem – Ziele definieren und formulieren – Geeignete Kennzahlen als Gradmesser für die Zielerreichung entwickeln – Beteiligung der Beschäftigten als entscheidender Erfolgsfaktor

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.09.2023	München	Nr. BW-23-224598 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Wirtschaftlichkeitsanalysen

Kompaktseminar
www.bvs.de/10010

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen, Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer, Betriebsleitungen, Beschäftigte in Werkleitungen und Krankenhausverwaltungen

INHALT - Entscheidungen bei alternativen Optionen – Berechnungsmethoden: – Nutzwertanalyse – statische Investitionsrechenverfahren – dynamische Investitionsrechenverfahren – Finanzierungsalternativen: Kauf – Leasing – Outsourcing

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.06. bis 14.06.2023	Utting	Nr. BW-23-224599 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik

Grundseminar
www.bvs.de/17175

ZIELGRUPPE Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Behörden, welche die Grundzüge der doppelten Buchführung im kommunalen Rechnungswesen (Doppik) kennenlernen wollen.

INHALT - Allgemeines zur Doppik – Unterschiede kameraler und doppischer Haushalt – Grundlagen und Grundzüge der Buchführung – Inventur, Inventar und Bilanz – Die Drei-Komponenten-Rechnung in der Doppik – Allgemeines zum kommunalen Kontenrahmen – Buchführung als Bestandsrechnung – Buchführung als Ergebnisrechnung – Organisation der Buchführung – Jahresabschluss

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05. bis 17.05.2023 04.10. bis 06.10.2023	Stockheim Riedenburg / Buch	Nr. BW-23-224600 Nr. BW-23-224601 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 110,00 € 94,50 €

Von der Kameralistik zur Doppik – Was ändert sich?

www.bvs.de/11040

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus allen Bereichen der Verwaltung

INHALT - Ziele und Wesen des Neuen Kommunalen Finanzwesens in Bayern (NKFB) – Unterschiede zwischen dem kameralen und dem doppischen Rechnungswesen – Das Drei-Komponenten-System – Überblick über den Umstellungsprozess – Erfahrungsberichte

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.06.2023	München	Nr. BW-23-224602 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Haushaltsplanung in der Doppik

Grundseminar
www.bvs.de/13417

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte von Finanzverwaltungen, gemeindlichen Unternehmen und Zweckverbänden, die die Doppik anwenden

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar werden Vorkenntnisse zur Doppik erwartet.

INHALT - Grundlagen der kommunalen Haushaltswirtschaft – gesetzliche Grundlagen – Phasen der Haushaltswirtschaft – Haushaltsgrundsätze – kommunale Einnahmen // - der doppische Haushaltsplan – Inhalt, Aufbau und Gliederung – allgemeine Planungsgrundsätze – Planansätze – mittelfristige Finanzplanung // - Haushaltssatzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.06. bis 28.06.2023	Utting	Nr. BW-23-224603 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 94,50 €

Der doppische Jahresabschluss

Grundseminar
www.bvs.de/13416

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung eines doppischen Jahresabschlusses befasst sind und Jahresabschlussanalysen durchführen und erläutern sollen.

INHALT - Grundlagen – Erstellung des Jahresabschlusses – Auswertung des Jahresabschlusses – Bilanzanalyse

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.09. bis 29.09.2023	Riedenburg / Buch	Nr. BW-23-224604 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Der konsolidierte Jahresabschluss nach KommHV-Doppik

www.bvs.de/16834

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Finanzverwaltungen, die mit den Jahresabschlussarbeiten betraut sind. Ebenfalls interessant ist das Seminar für Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter, die Jahresabschlüsse nach KommHV-Doppik zu prüfen haben.

INHALT - Rechtsgrundlagen nach KommHV-Doppik und Gemeindeordnung – Konsolidierungsleitfaden – Abgrenzung des Konsolidierungskreises (beherrschender/maßgeblicher Einfluss) – Konsolidierungsmethoden (Voll-/Quotenkonsolidierung) – Kapital-, Schulden-, Aufwands-/Ertragskonsolidierung – Kapitalflussrechnung – Konsolidierungsbericht

HINWEIS Es wird auf die im Buchhalter-, Bilanzbuchhalter- und Verwaltungsbetriebswirt-Lehrgang gelegten Grundlagen zur Erstellung eines Jahresabschlusses aufgebaut. Alternativ eignet sich auch das Grundseminar „Der doppische Jahresabschluss" als Vorbereitung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.09.2023	Nürnberg	Nr. BW-23-224605 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Anlagenbuchhaltung für Quereinsteiger – Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens

www.bvs.de/14640

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrungen in der Finanzbuchhaltung und/oder Anlagenbuchhaltung nach dem HGB haben und neu in der Verwaltung sind.

INHALT - Unterscheidung von Doppik und Kameralistik im Vergleich zur Finanzbuchhaltung nach dem HGB – Aufbau einer kommunalen Bilanz mit dem Schwerpunkt Anlagevermögen und Sonderposten – Wertansätze: Anschaffungs-, Herstellungskosten, Tausch – Definition Vermögensgegenstand: z.B. Straßen und Gebäude – Abgrenzung Unterhalt vs. nachträgliche Herstellungskosten, Behandlung von Zuschüssen im Rahmen der Investitionspakete – Fertigstellung, Nutzungsdauer, Abschreibung – Behandlung von Beitragsrechnungen (Sonderposten)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.07.2023	München	Nr. BW-23-224606 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

BUCHHALTERIN UND BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS)

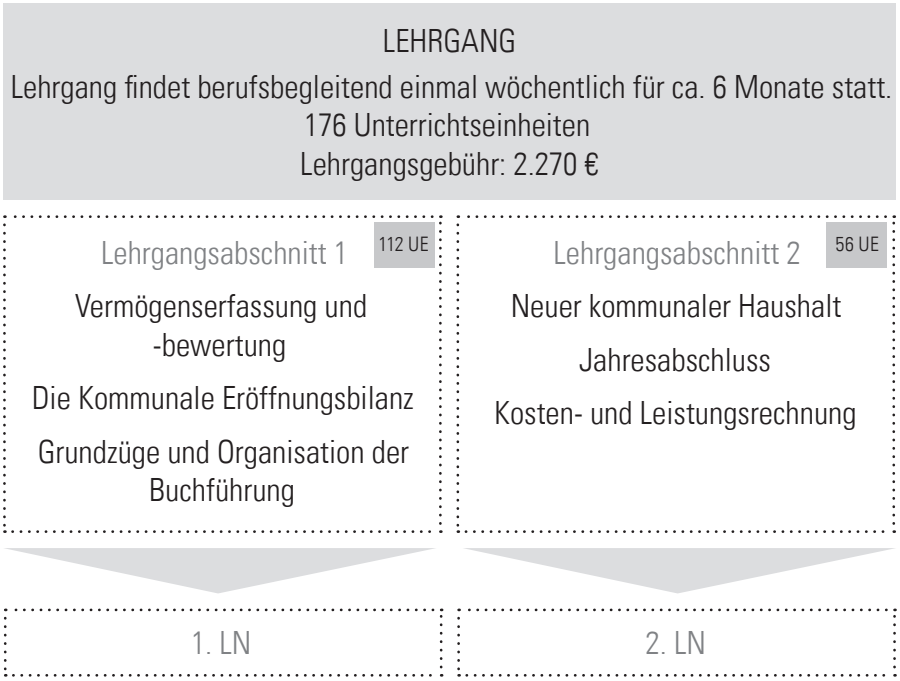
ZIELGRUPPE

Beschäftigte kommunaler Verwaltungen, insbesondere der Bereiche Finanzen, Kämmerei, Kasse und Revision sowie Beschäftigte der Rechnungsprüfung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beschäftigte mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung werden zugelassen.

Ferner können auch Beschäftigte, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, zugelassen werden. Über die Zulassung entscheidet die BVS.



IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Haushaltsplanung und beim Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) behilflich zu sein.

Sie können die im Rahmen der doppelten kommunalen Buchführung anfallenden Buchungen vornehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem der beiden Lehrgangsabschnitte ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Buchhalterin kommunal (BVS) und Buchhalter kommunal (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer
Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 176 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 6 Monate.

Lehrgangsnummer
Nr. 42123

Gebühren
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 2.270 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Elena Vladimirova, Telefon 089 54057-8688, vladimirova@bvs.de

Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung

Grundseminar
www.bvs.de/13916

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, die die Aufgabe haben, eine Anlagenbuchhaltung mit systematischer Erfassung und Bewertung des gemeindlichen Vermögens aufzubauen, als zukünftige Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter oder Kämmererinnen und Kämmerer, die sich Orientierung über die Anforderungen an eine systematische Erfassung und Bewertung des Vermögens schaffen wollen.

INHALT - Grundsatz ordungsgemäßer Buchführung (GoB) – Inventur, Inventar, Bilanz – Vermögensgegenstand – Bewertungsvereinfachungsverfahren (Gruppenbewertung, Festwerte) – Bewertungsansätze: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) – geringwertige Wirtschaftsgüter und Wertgrenzen – Organisation des Einführungsprozesses Vermögenserfassung und -bewertung – Erfassung und Bewertung Vermögen – Allgemeine Bewertungsansätze: Anschaffungskosten – Herstellungskosten – nachträgliche Herstellungskosten – Tausch – Ausscheiden – Verbuchung einzelner Bilanzpositionen: Sonderposten – immaterielle VG – Kunstgegenstände – Behandlung von Leasing – Anlagen im Bau – Jahresabschlussarbeiten: Abschreibungen (planmäßige und außerplanmäßige) – Inventur und Inventurrichtlinien – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 05.05.2023	Lauingen	Nr. BW-23-224608	Seminar	480,00 €
26.06. bis 28.06.2023	Stockheim	Nr. BW-23-224609	Unterkunft	110,00 €
27.09. bis 29.09.2023	Bad Wörishofen	Nr. BW-23-224610	Verpflegung	108,00 €
08.11. bis 10.11.2023	Lauingen	Nr. BW-23-224607 (24 UE à 45 Min.)		

Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1 (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17369

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Die Teilnahme am Grundseminar wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Erfassungs- und Bewertungsarbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung Grundvermögen – Erfassung: Einsatz von Geoinformationsdaten – Grundbuch – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) – Ersatzwerte gemäß Anlage 1 BewertR – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.07. bis 01.08.2023	Online	Nr. WEB_BW-23-224613 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1

Aufbauseminar
www.bvs.de/13045

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Die Teilnahme am Grundseminar wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Erfassungs- und Bewertungsarbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung Grundvermögen – Erfassung: Einsatz von Geoinformationsdaten – Grundbuch – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) – Ersatzwerte gemäß Anlage 1 BewertR – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.05.2023 09.10.2023	München München	Nr. BW-23-224612 Nr. BW-23-224614 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2 (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17376

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Teilprojekte Straßen, Wege, Plätze, etc. – Erfassung: Abgrenzung Bestandteile Straße/ingenieurtechnische Bauwerke/Zusammenstellung Straßen/Einsatz von Geoinformationssystemen – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) und mögliche Substitute von AHK/Ersatzwerte: Normalherstellungskosten – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 22.09.2023	Online	Nr. WEB_BW-23-224616 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2

Aufbauseminar
www.bvs.de/13919

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Teilprojekte Straßen, Wege, Plätze, etc. – Erfassung: Abgrenzung Bestandteile Straße/ingenieurtechnische Bauwerke/Zusammenstellung Straßen/Einsatz von Geoinformationssystemen – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) und mögliche Substitute von AHK/Ersatzwerte: Normalherstellungskosten – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, dass sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.05.2023 10.10.2023	München München	Nr. BW-23-224615 Nr. BW-23-224617 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Eröffnungsbilanz: Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Teil 3

Aufbauseminar
www.bvs.de/13920

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Einstieg in die Vermögenserfassung und – bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Gebäude – Definition: Gebäude, Gebäudeteile/Abgrenzung Bestandteile selbstständige und nicht selbstständige – Gebäudeteile: Abgrenzung Gebäude und betriebstechnische Anlagen/Abgrenzung Unterhalt und Sanierung – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten/Ersatzwertberechnung nach Normalherstellungskosten/Rolle von Verwendungsnachweisen/Nachträgliche Herstellungskosten durch z. B. Anbau oder Generalsanierung/Behandlung von Sonderposten – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05.2023 11.10.2023	München München	Nr. BW-23-224618 Nr. BW-23-224619 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Anlagenbuchhaltung für erfahrene Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter

Workshop
www.bvs.de/15826

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte in der Anlagenbuchhaltung

VORAUSSETZUNG Theoretisches Wissen der BewertR 2008, aller Anlagen und vor allem praktische Erfahrung im laufenden Betrieb einer Anlagenbuchhaltung.

INHALT - Aktuelle Problemstellungen in der Anlagebuchhaltung – Erfahrungsaustausch

HINWEIS Dieser Workshop wird anhand Ihrer Fragestellungen konzipiert. Deshalb ist es wichtig, dass Sie zwei Wochen vor dem Workshoptermin diese schriftlich bei der BVS einreichen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.06.2023 16.10.2023	München München	Nr. BW-23-224621 Nr. BW-23-224622 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Anlagenbuchhaltung für Nichtkaufleute: Hoch-, Tiefbaumaßnahmen, Grunderwerb und Beitragsrechnung in der Vermögensrechnung

www.bvs.de/13921

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Bauämtern, die Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, Grunderwerb oder Beitragsrechnungen im Rahmen einer Vermögensrechnung planen, umsetzen und verbuchen.

INHALT - Neue Rolle des Vermögens – Kommunale Bilanz: Anlagevermögen, Sonderposten – Wertansätze: Anschaffungs-, Herstellungskosten, Tausch – Definition Vermögensgegenstand: z. B. Straßen und Gebäude – Abgrenzung Unterhalt vs. nachträgliche Herstellungskosten – Abgrenzung Gebäude vs. betriebstechnische Anlagen – Fertigstellung, Nutzungsdauer, Abschreibung – Behandlung von Beitragsrechnungen (Sonderposten)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.07.2023	München	Nr. BW-23-224623 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Inventur – revisionssicher planen und durchführen

Kompaktseminar
www.bvs.de/14571

ZIELGRUPPE Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter, Buchhalterinnen und Buchhalter öffentlicher Betriebe, Werkleitungen,Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer, Leitungen der Finanzabteilungen und deren Beschäftigte, Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter

INHALT - Inventurrahmenplan – Inventurrichtlinie – Inventurvereinfachungsverfahren – Verbrauchsfolgeverfahren – GoB/GoI – Inventurauswertung – Verbuchung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.03.2023	Nürnberg	Nr. BW-23-224624 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Interne Leistungsverrechnung

www.bvs.de/13928

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Behörden, kostenrechnenden Einrichtungen und in Querschnittsämtern, die die KLR bereits eingeführt haben, an der Einführungarbeiten oder die bestehende Struktur optimieren sollen.

INHALT - Kennenlernen von unterschiedlichen Möglichkeiten, Leistungen umzulegen oder zu verrechnen – Entwicklung der Leistungsverrechnung in der Praxis, speziell auch Verwaltungskostenerstattung (VKE) – Anforderungen an eine verwaltungsinterne Leistungsverrechnung im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzwesen in Bayern (NKFB) – Ausgestaltung des Systems interner Leistungsverrechnung und Einbeziehung in die Budgetierung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.10. bis 25.10.2023	Dießen	Nr. BW-23-224625 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 55,00 € 55,50 €

Kosten- und Leistungsrechnung

Grundseminar

www.bvs.de/15112

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung beteiligt sind; Beschäftigte mit Produkt- und/oder Führungsverantwortung

INHALT - Das Neue Steuerungsmodell – Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) – Überblick über das kaufmännische Rechnungswesen – Zusammenhang KLR und Finanzbuchhaltung – Grundlegende Begriffe der KLR – Instrumente der KLR – Kostenartenrechnung (u.a. Aufbau Anlagenbuchhaltung als Basis für Ermittlung kalkulatorischer Kosten) – Kostenstellenrechnung (u.a. Aufbau Betriebsabrechnungsbogen) – Kostenträgerrechnung (u.a. Kalkulation von Produktkosten nach unterschiedlichen Verfahren) – Praktische Anwendung

HINWEIS Dieses Seminar können Sie auch als Inhouse- oder Regionalseminar buchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.03. bis 17.03.2023	Riedenburg / Buch	Nr. BW-23-224626 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 108,00 €

Kosten- und Leistungsrechnung

Aufbauseminar

www.bvs.de/11255

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Kenntnisse im Grundseminar erworben haben, Beschäftigte im Controlling

INHALT - Zusammenhang Finanzbuchhaltung/Kosten- und Leistungsrechnung – Grundlegende Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung – Vorgehensweise bei Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung – Erfassung von Kosten und Leistungen – Weiterverrechnung von Leistungen – Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung (Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerrechnung) – Kostenartenrechnung: Ermittlung von kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Zinsen, Mieten) – Kostenstellenrechnung: Aufbau eines Betriebsabrechnungsbogens (BAB) – Kostenträgerrechnung: Kalkulation von Produktkosten (Fallbeispiele) – Grundlagen der deskriptiven Statistik (Mittelwerte, Häufigkeiten, Verteilungen, Grafiken)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.10. bis 11.10.2023	Lauingen	Nr. BW-23-224627 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Kalkulationen für Baubetriebshöfe auf Basis von Kosten- und Leistungsrechnung NEU

Grundseminar
www.bvs.de/10004

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Finanzabteilungen und Baubetriebshöfe, die die KLR oder Verrechnungen im Bauhof/Fuhrpark einführen oder optimieren.

INHALT - Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung – Anforderungen an eine Kosten- und Leistungsrechnung im Baubetriebshof/Fuhrpark – Erfassung von Kosten und Leistungen – Weiterverrechnung von Leistungen – Kalkulation von Stundensätzen (Gemeinkosten-, Personenstundensatz-, Fahrzeug- und Maschinenstundensatzkalkulation) – Vorgehensweise bei Einführung von zeitnahmen Verrechnungen – Anforderungen an die Hard- und Software

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.04. bis 18.04.2023	Stockheim	Nr. BW-23-224628 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 55,00 € 60,00 €

Kaufmännische Kompetenzen für Bauhofleiter und Vorarbeiter – Bauhofmanagement NEU

Grundseminar
www.bvs.de/16971

ZIELGRUPPE Beschäftigte aus Finanzverwaltung und Bauhof, die sich mit Fragen der Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit auseinandersetzen und Steuerungsfunktion übernehmen

INHALT Auftragswesen: – Auftraggeber und Auftragnehmer – Einzel- und Daueraufträge – Wege der Beauftragung – Auftragsdisposition und Ressourcenplanung – Formularwesen – Regieabrechnung – Festpreise – Leistungsverzeichnisse // Kalkukation von Verrechnungspreisen: – Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung – Kalkulation von Personenstundensätzen – Gemeinkostenkalkulation – Kalkulation von Maschinen- und Fahrzeugsätzen – Kalkulation von Stückkosten wie €/qm – Einführung von Verrechnungspreisen – Vor- und Nachkalkulation von Aufträgen // Berichtswesen: – Grundlagen des Berichtswesen – Was macht einen guten Bericht aus? – Entwicklung von einem Bericht für den Rat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.05. bis 26.05.2023	Utting	Nr. BW-23-224629 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 108,00 €

Gespräche im Rechnungsprüfungsverfahren – gut vorbereiten und durchführen

Grundseminar
www.bvs.de/13075

ZIELGRUPPE Beschäftigte in staatlichen und kommunalen Rechnungsprüfungsämtern und Mitglieder in Rechnungsprüfungsausschüssen

INHALT - Vorbereitung von Anfangs- und Schlussgesprächen – Gesprächssteuerung, insbesondere konfliktgeladene Situationen – Nähe-Distanz-Regulierung – Umgang mit „Vielrednern", „Schweigern" und anderen problematischen Kooperationspartnern – Gestaltung des Rollenprofils – Gewinnung von Sicherheit im Selbstverständnis als Rechnungsprüfer/-in

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.10. bis 17.10.2023	Utting	Nr. BW-23-224633 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 55,00 € 55,50 €

Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten

Grundseminar
www.bvs.de/13076

ZIELGRUPPE Beschäftigte in örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfungsämtern, Mitglieder in Rechnungsprüfungsausschüssen

INHALT - Aufbau von Berichten: Logik und Struktur – Gestaltung von Berichten: Verschiedene Elemente zielgerichtet einsetzen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.11.2023	München	Nr. BW-23-224634 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Controlling in der öffentlichen Verwaltung

Grundseminar
www.bvs.de/10408

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte, die ein Controlling aufbauen und als Controller vorgesehen sind.

INHALT - Ursprünge und Entwicklung des Controlling – Ziele, Definition – Organisation des Controlling – Notwendigkeit in der Kommunalverwaltung/Größenabhängigkeit – Abgrenzung Verwaltungscontrolling/Controlling im Unternehmen – Stellung im Neuen Steuerungsmodell (NSM) – Zukunftsorientierung/Abgrenzung zur Rechnungsprüfung – Controlling-Funktionen: Unterstützung bei der Zielbildung und Planung – Steuerung (Information, Kontrolle, Abweichungsanalysen) – Koordination – Zentrales/dezentrales Controlling – Anforderungen an das Controllingpersonal – Strategisches Controlling – Operatives Controlling – Berichtswesen – Stellung des Controlling in der Behörde – Abgrenzung zur Rechnungsprüfung – Praktische Übungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.06. bis 16.06.2023	Utting	Nr. BW-23-224630 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 110,00 € 108,00 €

Strategisches Controlling nach den methodischen Grundlagen Leadership Intelligence

www.bvs.de/14044

ZIELGRUPPE Führungskräfte, Personalleitungen, Leitungen der Finanzabteilungen, Controllerinnen und Controller, welche strategische Ziele und Strategien klar formuliert und effektiv umsetzen möchten.

INHALT - Strategisches Zielsystem „KEIWU" (Kompetenz, Effizienz, Image, Wachstum, Unabhängigkeit) – Organisation mit Zielen und Service Levels abzubilden – Operative Kennzahlenziele – Definition von Projektzielen – Strategie effektiv im Tagesgeschäft umsetzen – Leadership Intelligence – wie führt man es in der Praxis ein – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05.2023	München	Nr. BW-23-224631 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Berichtswesen – Ein wesentliches Element zur Steuerung von Organisationen

www.bvs.de/13931

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte, die Berichte erstellen müssen und Controllingaufgaben wahrnehmen.

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse in der Betriebswirtschaft und im Rechnungswesen werden vorausgesetzt.

INHALT - Nutzen eines Berichtswesens – Berichtsgestaltung: Aufbau/Inhalte/Formate/Darstellung (Tabellen, Grafiken, Kennzahlen, Texte) – Umgang mit unterschiedlichen Berichtsterminen – Nutzen von interkommunalen Vergleichen – Statistische Methoden zur Auswertung

HINWEIS Sie können uns gerne zwei Wochen vor Seminarbeginn eigene Berichte zukommen lassen, die wir dann an den Dozenten weiterleiten oder Sie bringen Ihre Berichte mit zum Seminar. Theorie anhand von Praxisbeispielen greift viel besser und Sie haben die Möglichkeit Ihre bestehenden Berichte ggf. zu optimieren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.07. bis 26.07.2023	Utting	Nr. BW-23-224632 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

© Natee Meepian – stock.adobe.com

SCHULFINANZIERUNG/SACHAUFWAND

Schulwegkostenfreiheit (Webinar) – Grundseminar ... 31
Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar) – Grundseminar ... 31
Schulwegkostenfreiheit – Vertiefung – Aufbauseminar ... 31
Schulwegkostenfreiheit – Praxistage – Workshop ... 32

ABGABEN

Kompaktlehrgang Besteuerung (BVS) ... 33
Realsteuern (Webinar) – Grundseminar ... 35
Realsteuern – Grundseminar ... 35
Gewerbesteuer – Aufbauseminar ... 35
Gewerbesteuer – Workshop ... 35
Grundsteuer – Aufbauseminar ... 36
Grundsteuer – Workshop ... 36
Grundsteuererlass nach § 33 GrStG (Webinar) – Grundseminar ... 36
Zweitwohnungssteuer ... 37
Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag – Grundseminar ... 37
Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag – Praxistag – Workshop ... 37
Verzinsungen im Abgabenbereich ... 37
Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Kompaktseminar ... 38
Beitrags- und Gebührenkalkulation für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Grundseminar ... 38
Beitragskalkulation einschließlich Beitragsabstufung und Verbesserungsbeiträge bei leitungsgebundenen Einrichtungen (Wasser/Abwasser) ... 39
Grundlagen der Gebührenkalkulation im Bestattungswesen – Grundseminar ... 39
Gebührenkalkulation im Bestattungswesen – Workshop ... 39
Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag – Grundseminar ... 40
Erschließungsbeitrag – Aufbauseminar ... 40
Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung ... 40
Erschließungsbeitrag – Workshop ... 41
Haftung für Kommunalabgaben ... 41

KOMMUNALES HAUSHALTSWESEN

Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Grundseminar ... 41
Kameralistik für Einsteiger – Grundseminar ... 41
Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Aufbauseminar ... 42
Kameralistik für Einsteiger – Aufbauseminar ... 42
Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral (Webinar kompakt) – Grundseminar ... 42
Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral – Grundseminar ... 43
Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral (Webinar) – Aufbauseminar ... 43
Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral – Aufbauseminar ... 44
Basics für den Einstieg: Haushaltsstellenbildung/Haushaltssystematik (Webinar) ... 44
Basics für den Einstieg: Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/Haushaltsvermerke/Budget (Webinar) ... 44
Basics für den Einstieg: Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Webinar) ... 45
Basics für den Einstieg: Die Haushaltssatzung (Webinar) ... 45
Basics für den Einstieg: Der Haushaltsausgleich (Webinar) ... 45
Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum ... 46
Kredite/Schulden – Alternative Finanzierungen – Intensivseminar ... 46
Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar) 46

Kamerale Jahresrechnung 47
Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens (Webinar) – Grundseminar 47
Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens – Grundseminar 47
Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen – Workshop 48
Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau – Workshop 48

STAATLICHES HAUSHALTSWESEN

Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar) – Grundseminar 48
Haushaltsrecht des Staates – Grundseminar 49
Haushaltsrecht des Staates – Aufbauseminar 49
Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art
(Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte) 49

KOMMUNALES KASSEN- UND RECHNUNGSW

Kassensicherheit in Kassen und Zahlstellen – Wie sicher sind Ihre Beschäftigten wirklich? 50
Stundung, Erlass, Vollstreckungsaufschub – Workshop 50

VOLLSTRECKUNG

Vollstreckungsfachwirt (BVS) 51
Der Gerichtsvollzieherauftrag 53
Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen – Grundseminar 53
Verwaltungsvollstreckung in der Praxis – Aufbauseminar 54
Basics für die Zwangsvollstreckung öffentlich-rechtlicher Forderungen:
Die Pfändungs- und Überweisungsverfügung (Webinar) 54
Vollstreckungswesen – Workshop 54
Insolvenzrecht – Grundseminar 55
Grundlagen des Insolvenzrechts – Grundseminar NEU 55
Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar 55
Insolvenzanfechtungsrecht – Praxistag – Aufbauseminar NEU 56
Kommunale Forderungen im Insolvenzverfahren – Intensivseminar 56
Die Regel- und Verbraucherinsolvenz und die kassenrechtliche Abwicklung – Kompaktseminar 56

VERSICHERUNGSWESEN

Kommunales Versicherungswesen Teil 1 –
Schwerpunkt Kommunale Haftpflichtversicherung
Grundlagen und praktische Abwicklung – Grundseminar 57
Kommunales Versicherungswesen Teil 2 -
Schwerpunkt Sachversicherungen
Grundlagen und praktische Abwicklung – Grundseminar 57
Kommunales Versicherungswesen – Teil 3
Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar 57
Kommunales Versicherungswesen – Teil 4
Die Vermögenseigenschadenversicherung – Aufbauseminar 58

ZUWENDUNGSRECHT

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar) 58
Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber 58
Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO 59
Das europäische Zuwendungsrecht –
Was hat sich gegenüber den früheren Förderperioden verändert? 59
EU-Beihilferecht in der Praxis (Webinar) 59

BESTEUERUNG

Körperschaftssteuer der juristische Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar 60
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar) – Grundseminar..... 60
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar..... 61
Besteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Aufbauseminar..... 61

VERGABEWESEN – LIEFER-/DIENSTL.

Vergaberechtsmodernisierung – Neuerungen bei Vergaben von Liefer- und Dienstleistungen..... 62
Kommunale Versicherungen und Versicherungsausschreibungen 62
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar) – Grundseminar..... 63
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Grundseminar 63
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar) – Grundseminar..... 63
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen
Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung – Aufbauseminar..... 64
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen
Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung (Webinar) – Aufbauseminar..... 64
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Intensivseminar..... 64
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Workshop..... 65
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Aktuelle Problemstellungen (Webinar)..... 65
Beschaffung von Kommunalfahrzeugen – Kompaktseminar..... 65
Vermeidung von Vergabefehlern 66
Freihändige Vergabe rechtssicher gestalten, souverän verhandeln – Grundseminar 66
Kompaktseminar Fördermittel-, Vergabe- und Beihilfenrecht – Kompaktseminar..... 67
Vergaberecht für Führungskräfte..... 67
Nachhaltiger Einkauf – umweltgerecht, sicher und fair – Intensivseminar..... 67
Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie? (Webinar)..... 68
Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie?..... 68

RECHNUNGSPRÜFUNG -KAMERAL-

Rechnungsprüfungswesen – Grundseminar..... 68
Rechnungsprüfungswesen (Webinar) – Grundseminar..... 69
Rechnungsprüfungswesen – Vergabewesen von Liefer- und Dienstleistungen – Grundseminar... 69
Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 1: Grundlagen – Grundseminar..... 69
Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 2: Schwerpunkt Rechnungsprüfung –
Aufbauseminar..... 70
Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 3: Workshop..... 70
Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen –
Grundseminar 70
Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse – Grundseminar .. 71

VERTRAGSWESEN

Konzessionsverträge in der Energieversorgung..... 71

EUROPA

Europa-Förderung für Kommunen –
Welche neuen Perspektiven eröffnet die neue EU-Förderperiode 2021-2027? – Workshop 71

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Das 1x1 des Wirtschaftsförderers – geringe Ressourcen erfolgreich einsetzen..... 71

Schulwegkostenfreiheit (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17221

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - Überblick über die Rechtssystematik – Notwendigkeit der Beförderung – Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch – Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) – Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften – Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.05. bis 04.05.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224856 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17219

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - Überblick über die Rechtssystematik – Notwendigkeit der Beförderung – Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch – Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) – Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften – Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.01. bis 20.01.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224855 (14 UE à 45 Min.)	Seminar	290,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Vertiefung

Aufbauseminar
www.bvs.de/16932

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die bereits grundlegende oder weiterführende Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - kurze Wiederholung des Lehrinhaltes des Grundseminars – Problemstellungen hinsichtlich der Notwendigkeit der Beförderung; Ermittlung der Schulweglänge; Bewertung der Gefährlichkeit und Beschwerlichkeit eines Schulweges mit Beispielfällen – Thematik „dauernde Behinderung" – Erfüllung der Beförderungsplficht mit anderweitigen Verkehrsmitteln (z.B. privater PKW, Taxi) – Problemstellungen im Bereich der Kostenerstattung nach Art. 3 Abs. 2 SchKfrG – Antragsablehnungen, Rückforderungen von erbrachten Leistungen – Umgang mit Widersprüchen; Hinweise zum Verfahren – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.06. bis 14.06.2023	Utting	Nr. FI-23-224858 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Praxistage

Workshop
www.bvs.de/10744

ZIELGRUPPE Erfahrene Mitarbeiter/-innen in (kreisfreien) Städten und Landratsämtern, die mit der Schülerbeförderung befasst sind.

VORAUSSETZUNG Besuch der Grundseminare oder mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Thematik

INHALT - Erörterung schülerbeförderungsrechtlicher Fragestellungen aus dem Kreis der Teilnehmenden, insbesondere Reichweite und Abgrenzung zwischen Beförderungs- und Kostenerstattungsanspruch – Schulweg – Nächstgelegene Schule und Ausnahmevorschriften des § 2 Abs. 3 und 4 SchBefV – Schülerbeförderung mit ÖPNV, Schulbus, privatem Kfz und Mietwagen (Taxi) – Aktuelle Entwicklungen im Schülerbeförderungsrecht bezüglich Rechtsprechung und aufsichtsbehördlichen Vorgaben

METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Der Dozent wird eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.10. bis 19.10.2023	Weichering	Nr. FI-23-224859	Seminar	420,00 €
06.11. bis 09.11.2023	Weichering	Nr. FI-23-224860	Unterkunft	165,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	133,50 €

KOMPAKTLEHRGANG BESTEUERUNG DER JURISTISCHEN PERSONEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS (BVS) - ONLINE

Fortbildungslehrgang der BVS und der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH

Modul 1 (12 UE)

- Einführung/Begriffe
- Abgabenordnung
- Umsatzsteuer 1 – Grundzüge

Modul 2 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 1 – Grundzüge
- Umsatzsteuer 2 – Grundzüge und Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 3 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 2 - Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 3 - Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 4 (12 UE)

- Umsatzsteuer 3 - Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 4 - Expertenwissen
- Umsatzsteuer 4 - § 2b UStG

Modul 5 (16 UE)

- Umsatzsteuer 5 - Kooperationen
- sonstige Steuerarten
- Vertiefung kommunale Steuerpraxis
- Wiederholung/Spezialfälle

Leistungsnachweis (4 UE)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte und Führungskräfte in den Bereichen Finanzen, Kämmerei und Steuerabteilungen sowie sonstige Beschäftigte, die sich für das Steuerrecht der jPöR interessieren.

IHR NUTZEN

Die juristischen Personen des öffentlichen Rechts müssen ab dem 01.01.2023 das Steuerrecht und den neu geschaffenen § 2b UStG anwenden. Der Lehrgang richtet sich vor allem an Beschäftigte von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die sich mit steuerrechtlichen Belangen befassen müssen.

Die Teilnehmenden erwerben mit dem geplanten Kompaktlehrgang die fachlichen Kompetenzen zur richtigen Anwendung des Steuerrechts für die öffentliche Hand. Die steuerrechtlichen Themen werden sowohl systematisch als auch anhand von Beispielfällen dargestellt.

KOOPERATION

Der Lehrgang wird durch Lehrbeauftragte der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH durchgeführt.

ABSCHLUSS

Nach der Teilnahme der Module 1-5 ist ein dreistündiger Leistungsnachweis (Multiple Choice) zu absolvieren. Dieser Test erfolgt über ein Online-Portal. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Lehrgang findet berufsbegleitend online statt, umfasst 68 Unterrichtseinheiten. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de. Dort können Sie auch die Online-Anmeldung nutzen oder nachsehen, ob noch freie Plätze zur Verfügung stehen.
Lehrgangsnummer: 44123
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweis 1.800 EUR. Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Elena Vladimirova, Telefon 089 54057-8688, vladimirova@bvs.de

Realsteuern (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17350

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die erst seit kurzer Zeit oder vertretungsweise in der Steuerverwaltung tätig sind.

INHALT - Abgabenordnung – Grundsteuer – Gewerbesteuer – Zustellung belastender Verwaltungsakte – Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.02. bis 03.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224667	Seminar	450,00 €
25.09. bis 29.09.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224668		
		(30 UE à 45 Min.)		

Realsteuern

Grundseminar
www.bvs.de/10134

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die erst seit kurzer Zeit oder vertretungsweise in der Steuerverwaltung tätig sind.

INHALT - Abgabenordnung – Grundsteuer – Gewerbesteuer – Zustellung belastender Verwaltungsakte – Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.01. bis 03.02.2023	Utting	Nr. FI-23-224669	Seminar	540,00 €
27.03. bis 31.03.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224670	Unterkunft	220,00 €
08.05. bis 12.05.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224671	Verpflegung	169,00 €
26.06. bis 30.06.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224672		
18.09. bis 22.09.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224673		
23.10. bis 27.10.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224675		
13.11. bis 17.11.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224676		
18.12. bis 22.12.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224677		
		(32 UE à 45 Min.)		

Gewerbesteuer

Aufbauseminar
www.bvs.de/17526

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar „Realsteuern" teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT - Abgabenordnung – Schwierige Fälle bearbeiten – Vollverzinsung der Gewerbesteuer – Haftungsschuldner – Rechtsmittel / Nebenforderungen / Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.10. bis 13.10.2023	Gersthofen	Nr. FI-23-224678	Seminar	330,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Gewerbesteuer

Workshop
www.bvs.de/10141

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrung verfügen.

INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224679	Seminar	210,00 €
18.07.2023	München	Nr. FI-23-224680	Unterkunft	110,00 €
		(8 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Grundsteuer

Aufbauseminar
www.bvs.de/17545

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar „Realsteuern“ teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT - Abgabenordnung – Schwierige Fälle bearbeiten – Haftungsschuldner – Rechtsmittel – Nebenforderungen – Verjährung – Erfahrungsaustausch und Praxisfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05. bis 17.05.2023	Utting	Nr. FI-23-224681 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Grundsteuer

Workshop
www.bvs.de/10142

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrungen verfügen.

INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.06.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224682	Seminar	210,00 €
12.09.2023	München	Nr. FI-23-227664 (8 UE à 45 Min.)		

Grundsteuererlass nach § 33 GrStG (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17525

ZIELGRUPPE Leitungen von Finanzabteilungen und Kämmereien sowie Verwaltungskräfte in Steuerstellen bei Kommunalverwaltungen

INHALT - Darstellung des neuen geltenden Rechts des § 33 Abs. 1 GrStG – Begriffsdefinitionen „normaler Rohertrag“, „übliche Jahresrohmiete“ – Geschätzte übliche Jahresrohmiete – Minimierung der aus der Schätzung resultierenden Praxisprobleme – Nicht Vertreten müssen der Rohertragsminderung seitens des Steuerpflichtigen – Welche Nachweise über Vermietungsbemühungen sind erforderlich? – Rechtslage, wenn eine Wohnung vor Leerstand erst selbst bewohnt wurde bzw. wenn eine leer stehende Wohnung neben den Vermietungsbemühungen auch veräußert werden soll – Wie verhält es sich bei gewerblichen Objekten mit dem sogenannten „Unternehmerrisiko“?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.09.2023	München	Nr. FI-23-224683 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Zweitwohnungssteuer

www.bvs.de/10434

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Erhebung der Zweitwohnungssteuer befasst sind.

INHALT - Verfassungsrechtliche Grundlagen des kommunalen Steuerrechts (Grundgesetz und Bayerische Verfassung) – Das Steuerfindungsrecht der Gemeinden (Art. 3 KAG) – Verbrauchs- und Aufwandssteuern – Örtlicher Bezug – Gleichartigkeit – Verfassungsrechtliche Grenzen des kommunalen Steuerrechts – geschichtliche Entwicklung der Zweitwohnungssteuer – Steuergegenstand – Steuerpflichtige – Bemessung – Bezüge zum Melderecht – Probleme aus der Praxis – Beispielfälle – Fragen und Antworten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.07.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224684 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag

Grundseminar

www.bvs.de/13725

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die sich mit der Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen befassen.

INHALT - Rechtsgrundlagen des kommunalen Abgabenrechts – Der Fremdenverkehrsbeitrag: – Voraussetzungen der Erhebung – Aufwand der Gemeinde und Zweckbindung des Beitrags – Fremdenverkehrsbeitragspflichtige – Unmittelbarer und mittelbarer Vorteil als Voraussetzung der Beitragspflicht – Der Begriff des Fremdenverkehrs – Bemessung und Höhe des Beitrags – Entstehung und Fälligkeit – Der Kurbeitrag: – Geschichte und Abgrenzung des Kurbeitrags zu anderen Abgaben – Voraussetzungen der Erhebung des Kurbeitrags – Zweckbindung des Beitragsaufkommens – Kurbeitragspflichtige – Sonderfall Zweitwohnung – Melde-, Erhebungs- und Abführungspflichten – Diskussion aktueller Probleme

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.09.2023	München	Nr. FI-23-224685 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag – Praxistag

Workshop

www.bvs.de/17206

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte von Gemeinden, die Fremdenverkehrs- und Kurbeiträge erheben sowie Beschäftigte von Widerspruchsbehörden.

INHALT - Bearbeiten von Beispielfällen im Beitragsrecht zu Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen – Besprechung von Problemstellungen und Praxisfragen der Teilnehmenden – Aktuelle Rechtsprechung

METHODIK moderierter Wissensaustausch und gemeinsames Erarbeiten von Lösungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.10.2023	München	Nr. FI-23-224686 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Verzinsungen im Abgabenbereich

www.bvs.de/15840

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Festsetzung von Zinsen im Abgabenbereich betraut sind.

INHALT - Anwendungsbereich der Verzinsungen nach AO – Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO) – Stundungszinsen (§ 234 AO) – Zinsen bei Hinterziehung (§ 235 AO) – Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge (§ 236 AO) – Zinsen bei Aussetzung der Vollziehung (§ 237 AO) – Abgrenzung der verschiedenen Zinsen zueinander – Zinsfreiheit in besonderen Fällen – Verhältnis Zinsen/Säumniszuschläge

HINWEIS Bitte bringen Sie zum Seminar Folgendes mit: Abgabenordnung (AO), Taschenrechner

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.10. bis 10.10.2023	Günzburg	Nr. FI-23-224687 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Kompaktseminar

www.bvs.de/17261

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die erstmals mit dem Beitragsrecht konfrontiert werden sowie Beschäftigte, die ihr Wissen auffrischen möchten.

INHALT - Entstehen der Beitragspflicht, Beitragspflichtige Beitragsmaßstäbe – Beitragspflichtige Grundstücksflächen (Grundstückbegriff, Flächen- und Tiefenbegrenzungen, Außenbereichsgrundstücke) – Beitragspflichtige Geschossflächen (Dachgeschoss, Gebäudefluchtlinie, Anschlussbedarf, selbstständige bzw. beitragsfreie Gebäude) – Fiktive Geschossflächen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.03. bis 08.03.2023	Utting	Nr. FI-23-224688	Seminar	330,00 €
22.05. bis 24.05.2023	Utting	Nr. FI-23-224689	Unterkunft	110,00 €
10.07. bis 12.07.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224690	Verpflegung	94,50 €
18.09. bis 20.09.2023	Furth	Nr. FI-23-224691		
04.12. bis 06.12.2023	Utting	Nr. FI-23-224692		
		(20 UE à 45 Min.)		

Beitrags- und Gebührenkalkulation für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)

Grundseminar

www.bvs.de/16571

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden ohne, beziehungsweise mit geringen Erfahrungen im Bereich der Beitrags- und Gebührenkalkulation (Wasser/Abwasser)

INHALT - Gebührenkalkulation: Zusammenhang zwischen Beitrag und Gebühr, Durchführung einer Gebührenkalkulation, Grundsätze des Gebührenrechts (Kostendeckung, Kalkulationszeitraum, Behandlung von Über- und Unterdeckungen, Umgang mit Gebührenschwankungen usw.), Ansatzfähige Kosten und deren Ermittlung, Anlagennachweis, Vermögenserfassung und -fortschreibung, kalkulatorische Abschreibung und Verzinsung, Gebührenmaßstäbe (Grundgebühr – Verbrauchsgebühr), Notwendigkeiten und Möglichkeiten einer Niederschlagswassergebühr- Beitragskalkulation: Investitionsaufwand (Abgrenzung Unterhalt – Erneuerung) sachfremder Aufwand und anderweitige Deckung, Grundstücksanschlusskosten einschl. Erstattungen; Abstufung in Bezug auf den Grundstücksanschluss, Wechselwirkung und Zusammenhang zwischen Beitrags- und Gebührenkalkulation, Bildung von Kostenmassen (Schmutzwasser, Niederschlagswasser) im Abwasserbereich, Beitragsbedarfsberechnung (Globalkalkulation, Rechnungsperiodenkalkulation), Verteilungsmaßstab bzw. Bezugsflächen (kostenorientierte Verteilung im Abwasserbereich), Folgen einer fehlerhaften Kalkulation, Durchführung einer Beitragskalkulation

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.01. bis 02.02.2023	Utting	Nr. FI-23-224693	Seminar	420,00 €
02.05. bis 05.05.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224694	Unterkunft	165,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	133,50 €

Beitragskalkulation einschließlich Beitragsabstufung und Verbesserungsbeiträge bei leitungsgebundenen Einrichtungen (Wasser/Abwasser)

www.bvs.de/16572

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden mit praktischen Erfahrungen im Bereich Gebührenkalkulation Wasser/Abwasser

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Beitrags- und Gebührenkalkulation für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Beitragskalkulation (Globalkalkulation und Rechnungsperiodenkalkulation) – Durchführung einer Beitragskalkulation – Möglichkeiten der Finanzierung von Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen: Abgrenzung der Verbesserungsmaßnahmen, Grundzüge der Verbesserungskalkulation – Finanzierung von Verbesserungs- bzw. Erneuerungsmaßnahmen (Verbesserungs- und Erneuerungsbeitrag) – Verbesserungs- bzw. Erneuerungsbeitragskalkulation und neue Globalkalkulation – Umlage des Verbesserungsbeitrages auf die gesamte Einrichtungseinheit – Aktuelle Rechtsprechung zum Verbesserungsbeitrag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.09. bis 20.09.2023	Kochel	Nr. FI-23-224695 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 110,00 € 91,00 €

Grundlagen der Gebührenkalkulation im Bestattungswesen

Grundseminar

www.bvs.de/10145

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten, Verwaltungsgemeinschaften und Widerspruchsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen in der Gebührenkalkulation

INHALT - Grundlagenermittlung – Betriebsabrechnungsbogen – Kalkulatorische Abschreibung – Kalkulatorische Verzinsung – Innere Verrechnung – Durchführen einer Gebührenkalkulation – Fragen aus der Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224696 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Gebührenkalkulation im Bestattungswesen

Workshop

www.bvs.de/14376

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten, Verwaltungsgemeinschaften und Widerspruchsbehörden mit praktischen Erfahrungen in der Gebührenkalkulation

VORAUSSETZUNG Besuch des Grundseminars „Grundlagen der Gebührenkalkulation im Bestattungswesen" oder vergleichbare Kenntnisse

INHALT - Informationsaustausch über rechtliche Voraussetzungen: Friedhofs- und Bestattungssatzung, EU-Dienstleistungsrichtlinien – Gebührenkalkulation – Eigene Praxisbeispiele

HINWEIS Bitte bringen Sie eigene Praxisfälle zum Workshop mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.10.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224697 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag

Grundseminar
www.bvs.de/15772

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden ohne bzw. mit geringen praktischen Erfahrungen bei der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau und Straßenausbau

INHALT - Erster Überblick über das Erschließungsbeitragsrecht – Erhebungspflicht – Erschließungsanlagen – Ermittlung und Umfang des beitragsfähigen Aufwands – Abrechnungsgebiet – Ermittlungsräume – Grundstücksbegriff – Verteilung des beitragsfähigen Aufwands – Vorausleistungen – Kostenspaltung – Entstehen der Beitragspflicht – Geltendmachung des Anspruchs – Verjährung – Rechtmäßigkeit der Herstellung (§ 125 BauGB) – Erstmalige und endgültige Herstellung – Abgrenzung Erschließungsbeitrag – Straßenausbaubeitrag – Modellrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.03. bis 17.03.2023	Utting	Nr. FI-23-224698	Seminar	540,00 €
03.07. bis 07.07.2023	Riedenburg / Buch	Nr. FI-23-224699	Unterkunft	220,00 €
23.10. bis 27.10.2023	Utting	Nr. FI-23-224700	Verpflegung	169,00 €
		(32 UE à 45 Min.)		

Erschließungsbeitrag

Aufbauseminar
www.bvs.de/10150

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die an einem Grundseminar zur Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT - Beitragserhebung – Beitragsrückzahlung – Ermittlungsräume (Anlagenbegriff, Abschnitt, Erschließungseinheit) – Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Art der baulichen Nutzung, Gewerbezuschlag, Eckplatz) – Abgrenzung: Erschließungsbeitrag – Straßenausbaubeitrag (Vertiefung, Detailfragen) – Grunderwerb einschließlich Enteignung – Ablösungs-, Vorausleistungs-, Verzichts-, Erlass- und Vergleichsverträge – Vertraglicher Beitragsausgleich // Erschließungsvertrag – Altrechtliche unentgeltliche Grundabtretung – Verteilungsmaßstäbe (Vollgeschoss, GFZ) – Bauplanungsrechtliche Probleme bei der Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Grünflächen, Anbauverbote, Nutzungsbeschränkungen) – Erschließungshindernisse – Prüfungsumfang in Rechtsmittelverfahren – Grundstücksbegriff (Tiefenbegrenzung, wirtschaftliche Einheit) – Billigkeitsregelungen – Widerspruchsverfahren (Widerspruchsrücknahme, Klagen) – Gerichtliches Verfahren

HINWEIS Vor dem Besuch dieses Aufbauseminars wird empfohlen, das Grundseminar Erschließungsbeitragsrecht zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.03. bis 31.03.2023	Utting	Nr. FI-23-224702	Seminar	540,00 €
11.12. bis 15.12.2023	Lauingen	Nr. FI-23-227355	Unterkunft	220,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00 €

Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung

www.bvs.de/10160

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.

INHALT - Aktuelle Entscheidung zum Erschließungsbeitragsrecht – Auswirkungen auf die kommunale Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.10.2023	München	Nr. FI-23-224704	Seminar	210,00 €
14.11.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224705		
		(8 UE à 45 Min.)		

Erschließungsbeitrag – Workshop

www.bvs.de/16821

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.

INHALT - Bearbeitung von Beispielfällen im Erschließungsbeitragsrecht – Besprechung von Problemstellungen der Teilnehmenden – Diskussion von Praxisfragen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.07. bis 04.07.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224703 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Haftung für Kommunalabgaben

www.bvs.de/10161

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die in der Steuerverwaltung, Kämmerei, Kassenverwaltung oder im Vollstreckungswesen tätig sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Ausgangssituation – Haftung kraft Gesetzes – Gruppen der gesetzlichen Haftung – Haftungsvorschriften: nach der Abgabenordnung, nach Zivilrecht, nach Einzelsteuergesetzen – Geltendmachung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.11.2023	München	Nr. FI-23-224706 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Grundseminar

www.bvs.de/17619

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger ohne fundierte haushaltsrechtliche Erfahrungen. Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Beschäftigte, die keine verwaltungsinterne Ausbildung absolviert haben.

INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.01. bis 26.01.2023 13.03. bis 16.03.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224707 Nr. WEB_FI-23-224708 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Kameralistik für Einsteiger

Grundseminar

www.bvs.de/16998

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger ohne fundierte haushaltsrechtliche Erfahrungen. Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Beschäftigte, die keine verwaltungsinterne Ausbildung absolviert haben.

INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05. bis 17.05.2023 17.07. bis 19.07.2023 09.10. bis 11.10.2023	Lauingen Beilngries Lauingen	Nr. FI-23-224709 Nr. FI-23-224710 Nr. FI-23-224711 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17218

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger mit Grundkenntnissen im kommunalen Haushaltsrecht.

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Kameralistik für Einsteiger/-innen" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Vertiefung des Grundseminars – Haushalts-, Veranschlagungs- und Deckungsprinzipien der Kameralistik – Kassenanordnungen – Genehmigungspflicht und -fähigkeit von Haushaltssatzungen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften – Haushalt und Nachtragshaushalt – Methoden flexibler Haushaltsführung – Jahresrechnung

HINWEIS Ergänzend und zur Vertiefung empfehlen wir das Lehrbuch der BVS „Kommunale Finanzwirtschaft der Gemeinden in Bayern nach den Grundsätzen der Kameralistik" (Band 18). Das Lehrbuch kann direkt beim Verlag bestellt werden: Südost Service GmbH, Frau Michaela Prechtl, Am Steinfeld 4, 94065 Waldkirchen, Telefon: 08581 96050, Telefax: 08581-754, E-Mail: info@suedost-service.de

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.11. bis 23.11.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224712 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Kameralistik für Einsteiger

Aufbauseminar
www.bvs.de/16997

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger mit Grundkenntnissen im kommunalen Haushaltsrecht.

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Kameralistik für Einsteiger/-innen" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Vertiefung des Grundseminars – Haushalts-, Veranschlagungs- und Deckungsprinzipien der Kameralistik – Kassenanordnungen – Genehmigungspflicht und -fähigkeit von Haushaltssatzungen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften – Haushalt und Nachtragshaushalt – Methoden flexibler Haushaltsführung – Jahresrechnung

HINWEIS Ergänzend und zur Vertiefung empfehlen wir das Lehrbuch der BVS „Kommunale Finanzwirtschaft der Gemeinden in Bayern nach den Grundsätzen der Kameralistik" (Band 18). Das Lehrbuch kann direkt beim Verlag bestellt werden: Südost Service GmbH, Frau Michaela Prechtl, Am Steinfeld 4, 94065 Waldkirchen, Telefon: 08581 96050, Telefax: 08581-754, E-Mail: info@suedost-service.de

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.09. bis 13.09.2023	Regen	Nr. FI-23-224713 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral (Webinar kompakt)

Grundseminar
www.bvs.de/17259

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen. Interessenten ohne Verwaltungsausbildung (Quereinsteiger) bitten wir, sich vorrangig für die Seminare „Kameralistik für Einsteiger" anzumelden.

INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.04. bis 27.04.2023 23.10. bis 26.10.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224714 Nr. WEB_FI-23-224715 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	420,00 €

Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral

Grundseminar
www.bvs.de/16996

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen. Interessenten ohne Verwaltungsausbildung (Quereinsteiger) bitten wir, sich vorrangig für die Seminare „Kameralistik für Einsteiger" anzumelden.

INHALT - Grundsätze der öffentlichen Finanzwirtschaft – Finanzplanung – Haushaltssatzung – Haushaltsplan – Wirtschafts- und Haushaltsführung – Anordnungswesen – Bewirtschaftung der Haushaltsmittel – Über- und außerplanmäßige Ausgaben – Kassen- und Rechnungswesen – Kommunales Vermögen – Kreditwesen – Jahresabschluss – Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
27.03. bis 31.03.2023 10.07. bis 14.07.2023 27.11. bis 01.12.2023	Riedenburg / Buch Neustadt Utting	Nr. FI-23-224716 Nr. FI-23-224718 Nr. FI-23-224719 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €
03.04. bis 06.04.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224717 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €

Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17556

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Kommunales Haushaltsrecht – Finanzplan – Haushaltsplan – Nachtragshaushaltsplan – Nachtragshaushaltssatzung – Kommunaler Finanzausgleich – Kommunales Abgabenwesen – Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) – Rücklagen – Dauernde Leistungsfähigkeit – Örtliche und überörtliche Prüfungen – Jahresabschluss – Haushaltsreste

HINWEIS Ergänzend und zur Vertiefung empfehlen wir das Lehrbuch der BVS „Kommunale Finanzwirtschaft der Gemeinden in Bayern nach den Grundsätzen der Kameralistik" (Band 18). Das Lehrbuch kann direkt beim Verlag bestellt werden: Südost Service GmbH, Frau Michaela Prechtl, Am Steinfeld 4, 94065 Waldkirchen, Telefon: 08581 96050, Telefax: 08581-754, E-Mail: info@suedost-service.de

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
27.03. bis 30.03.2023 11.12. bis 14.12.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224720 Nr. WEB_FI-23-224721 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 380,00 €

Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral

Aufbauseminar
www.bvs.de/16995

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Kommunales Haushaltsrecht – Finanzplan – Haushaltsplan – Nachtragshaushaltsplan – Nachtragshaushaltssatzung – Kommunaler Finanzausgleich – Kommunales Abgabenwesen – Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) – Rücklagen – Dauernde Leistungsfähigkeit – Örtliche und überörtliche Prüfungen – Jahresabschluss – Haushaltsreste

HINWEIS Ergänzend und zur Vertiefung empfehlen wir das Lehrbuch der BVS „Kommunale Finanzwirtschaft der Gemeinden in Bayern nach den Grundsätzen der Kameralistik" (Band 18). Das Lehrbuch kann direkt beim Verlag bestellt werden: Südost Service GmbH, Frau Michaela Prechtl, Am Steinfeld 4, 94065 Waldkirchen, Telefon: 08581 96050, Telefax: 08581-754, E-Mail: info@suedost-service.de

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.02. bis 15.02.2023	Utting	Nr. FI-23-224722	Seminar	380,00 €
15.05. bis 17.05.2023	Regen	Nr. FI-23-224723	Unterkunft	110,00 €
25.09. bis 27.09.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224724	Verpflegung	94,50 €
06.12. bis 08.12.2023	Utting	Nr. FI-23-224725 (20 UE à 45 Min.)		

Basics für den Einstieg: Haushaltsstellenbildung/ Haushaltssystematik (Webinar)

www.bvs.de/17266

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT Aufbau einer Haushaltsstelle Gliederungsplan (Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt) Gruppierungsplan (Zuordnung) Aufteilung der Hauptgruppen nach Einnahmen und Ausgaben Bereichsabgrenzung im Gruppierungsplan Besonderheit bei der Bereichsabgrenzung bei Kreditaufnahmen und Tilgung Wichtige Haushaltsstellen Aufbau des Haushaltsplans

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für den Einstieg – Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224726 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Basics für den Einstieg: Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/Haushaltsvermerke/Budget (Webinar)

www.bvs.de/17557

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT Deckungsgrundsatz Zweckbindung von Einnahmen Deckungsfähigkeit von Ausgaben Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln Haushaltsreste Haushaltsvermerke Budgetierung

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für den Einstieg – Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224729 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Basics für den Einstieg: Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Webinar)

www.bvs.de/17264

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT Einteilung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben des Vermögens- und des Verwaltungshaushalts Begriffsbestimmungen: Investition, Anlagevermögen, Baumaßnahme Abgrenzungsvorschrift zur Bestimmung von beweglichen Sachen als Anlagevermögen Hochbaumaßnahmen: Unterscheidung Herstellungs- bzw. Erhaltungsaufwand Besonderheiten bei der Abgrenzung von Tiefbaumaßnahmen

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für den Einstieg – Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224727 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Basics für den Einstieg: Die Haushaltssatzung (Webinar)

www.bvs.de/17265

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT -Haushaltssatzung als gemeindliches „Haushaltsgesetz" Inhalte einer Haushaltssatzung Kredite, Kassenkredite und Verpflichtungsermächtigungen Vorherigkeit, Rechtzeitigkeit, Jährigkeit und Jährlichkeit Genehmigung der Haushaltssatzung; rechtsaufsichtlicher Prüfungsumfang Bekanntmachung, Bekanntmachungsvermerk Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplans Phasen der Haushaltswirtschaft

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für den Einstieg – Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224728 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Basics für den Einstieg: Der Haushaltsausgleich (Webinar)

www.bvs.de/17558

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT Aufgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft Vier Säulen der kommunalen Finanzen Unterschiedliche Abgaben: Steuern, Beiträge und Gebühren Kommunaler Finanzausgleich Rechtzeitige und vollständige Einziehung Rangfolge der Einnahmenbeschaffung Kameraler Haushaltsausgleich Pflicht-, Soll- und Mindestzuführung Arten und Zweck von Rücklagen

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für den Einstieg – Einführung in das kommunale Haushaltsrecht (kameral)" sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224730 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum

www.bvs.de/10173

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kämmerei von Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in leitender Funktion

INHALT - Problemfeld „Öffentliche Finanzwirtschaft" – Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung mit direkten Auswirkungen auf den kommunalen Bereich (z.B. neue Gesetze, neue Aufgaben) – Technische Neuerungen – Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs – Meinungsaustausch mit Vertretern des Bayerischen Gemeindetags

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.05. bis 24.05.2023	Utting	Nr. FI-23-224731	Seminar	300,00 €
26.07. bis 28.07.2023	Utting	Nr. FI-23-224732	Unterkunft	110,00 €
04.10. bis 06.10.2023	Utting	Nr. FI-23-224734	Verpflegung	91,00 €
		(16 UE à 45 Min.)		

Kredite/Schulden – Alternative Finanzierungen

Intensivseminar

www.bvs.de/10175

ZIELGRUPPE Leitungen von Kämmereien und Finanzabteilungen sowie deren Beschäftigte bei Gemeinden, Städten und Landkreisen

INHALT - Analyse der mittelfristigen Finanzplanung – Ermittlung der dauernden Leistungsfähigkeit – Berücksichtigung der Folgelasten – Privatisierung – Gründung eigener Gesellschaften und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Übertragung auf Eigenbetriebe und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Steuer- und genehmigungspflichtige Voraussetzungen – Anwendungsmöglichkeiten – Aktuelle Konjunktur- und Zinsentwicklung – Aktuelle Entwicklungen im Kommunalfinanzierungsmarkt – Kommunalkredit (Definition, bankaufsichtliche Hintergründe, Kreditarten, Derivate, Zinswap, Forward Rate Agreement, Caps und Floor, Kreditverträge, Konditionselemente) – Sonstige Finanzierungsformen kommunaler Investitionen (kommunalverbürgter Kredit, kommunale Förderkredite ÖPP/ÖÖP, kapitalmarktnahe Finanzierungen z.B. Anleihen, Schuldscheindarlehen, Bürgerkredite)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.10. bis 31.10.2023	Utting	Nr. FI-23-224735	Seminar	340,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar)

www.bvs.de/13073

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus allen Verwaltungsbereichen mit Finanzverantwortung, Mandatsträger

INHALT - Grundlagen eines Schulden- und Forderungsmanagements – Optimierung der Leistungsstruktur – Senkung der Zinslast – Bearbeitung der offenen Forderungen – Voraussetzungen für ein effektives Schulden- und Forderungsmanagement – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.09.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224736	Seminar	210,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Kamerale Jahresrechnung

www.bvs.de/10174

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kämmerei und Finanzabteilungen von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen

INHALT - Verfahren der Jahresrechnung – Kassenmäßiger Abschluss – Haushaltsrechnung – Restebildung – Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen – Analyse wichtiger Kennzahlen (z. B. erwirtschaftete kalkulatorische Kosten, Beurteilung der Leistungsfähigkeit) – Erkenntnisse für die Zukunft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.01.2023	München	Nr. FI-23-224737	Seminar	190,00 €
24.07.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224738 (8 UE à 45 Min.)		

Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens (Webinar)

Grundseminar

www.bvs.de/17317

ZIELGRUPPE Geschäftsleitungen und Leitungen der Kämmerei von Gemeinden, Beschäftigte in den Finanzverwaltungen und Ordnungsämtern, die mit der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen betraut sind, Feuerwehrführungskräfte

INHALT - Rechtssichere Abrechnung von Feuerwehreinsätzen nach Art. 28 BayFwG – Besprechung der entsprechenden Satzungen (Einrichtungssatzung, Kostensatzung) – Abrechnung von Feuerwehreinsätzen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen – Kostenpflichtige und kostenfreie Einsätze – Abrechenbarer Aufwand – Rechtsgrundlagen und Organisation der Feuerwehr – Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung Feuerwehr, alternative Finanzierungsformen, Feuerwehrbedarfsplanung – Zuwendungen im Feuerwehrwesen – Aufgabenteilung zwischen der Gemeinde, dem Landkreis und dem Staat im Bereich Feuerwehr – Feuerwehr und Feuerwehrverein – Haftung für Handlungen der Feuerwehr – Versicherungen im Feuerwehrbereich – Überblick über das Beschaffungswesen im Feuerwehrbereich – Lehrgänge im Feuerwehrbereich – Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche von Feuerwehrdienstleistenden und herangezogenen Helfern – Erstattungsansprüche von Arbeitgebern – Entschädigung von Feuerwehrdienstleistenden – Zusammenarbeit mehrerer Feuerwehren einer Gemeinde – Überörtliche Hilfe der gemeindlichen Feuerwehren – Entschädigung von durch den Feuerwehreinsatz Geschädigten – Praktische Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.09. bis 27.09.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224739 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	340,00 €

Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens

Grundseminar

www.bvs.de/13790

ZIELGRUPPE Geschäftsleitungen und Leitungen der Kämmerei von Gemeinden, Beschäftigte in den Finanzverwaltungen und Ordnungsämtern, die mit der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen betraut sind, Feuerwehrführungskräfte

INHALT - Rechtssichere Abrechnung von Feuerwehreinsätzen nach Art. 28 BayFwG – Besprechung der entsprechenden Satzungen (Einrichtungssatzung, Kostensatzung) – Abrechnung von Feuerwehreinsätzen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen – Kostenpflichtige und kostenfreie Einsätze – Abrechenbarer Aufwand – Rechtsgrundlagen und Organisation der Feuerwehr – Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung Feuerwehr, alternative Finanzierungsformen, Feuerwehrbedarfsplanung – Zuwendungen im Feuerwehrwesen – Aufgabenteilung zwischen der Gemeinde, dem Landkreis und dem Staat im Bereich Feuerwehr – Feuerwehr und Feuerwehrverein – Haftung für Handlungen der Feuerwehr – Versicherungen im Feuerwehrbereich – Überblick über das Beschaffungswesen im Feuerwehrbereich – Lehrgänge im Feuerwehrbereich – Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche von Feuerwehrdienstleistenden und herangezogenen Helfern – Erstattungsansprüche von Arbeitgebern – Entschädigung von Feuerwehrdienstleistenden – Zusammenarbeit mehrerer Feuerwehren einer Gemeinde – Überörtliche Hilfe der gemeindlichen Feuerwehren – Entschädigung von durch den Feuerwehreinsatz Geschädigten – Praktische Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.01. bis 11.01.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224740 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen

Workshop
www.bvs.de/17095

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer (mit noch wenigen Jahren Praxiserfahrung)

INHALT - Haushaltssatzungen und kommunale Vorhaben – Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht – Anlagen zum Haushaltsplan (Vorbericht und amtliche Muster) – Genehmigungsfähigkeit – dauernde Leistungsfähigkeit – Analyse kommunaler Haushalte aus Sicht der Rechtsaufsichts- behörde – Beurteilung der Haushaltslage (haushaltsrechtlich und finanz- wirtschaftlich) – Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt – Kreditaufnahmen (geplante, haushaltslose Zeit) – Verpflichtungsermächtigungen – Ausgleich des Verwaltungshaushalts (zulässige, unzulässige Varianten) – Rücklagen (Zulässigkeit, Bildung, Verwendung, Zweckbindung) – Auflagen und Bedingungen – Corona (befristete Änderungen, Aktuelles)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224741 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 91,00 €

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau

Workshop
www.bvs.de/17096

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer

INHALT - Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht – Verwendung der amtlichen Muster – Anlagen zum Haushaltsplan – Genehmigungsfähigkeit von kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Krediten und Verpflichtungsermächtigungen – Bürgschaftsübernahmen – Haftungsrisiken, Eventualverbindlichkeiten – Kreditaufnahmen in der haushaltslosen Zeit – Ausgleich des Verwaltungshaushalts (zulässige und unzulässige Varianten) – Auflagen und Bedingungen zur Sicherung dauernder Leistungsfähigkeit – Haushaltskonsolidierung (Maßnahmen zur Gegensteuerung durch die Gemeinde) – Inhalte von Konsolidierungskonzepten – Satzungen aus Sicht der Rechtsaufsichtsbehörde – Beteiligung an Unternehmen und Genossenschaften – Kostendeckungsgrad öffentlicher Einrichtungen – Rücklagen (Zulässigkeit von Bildung und Verwendung) – Zweckgebundene Rücklagen (Kreisumlage, Darlehensrestschuld) – Beurteilung der Haushaltslage (haushaltsrechtlich und finanzwirtschaftlich) – Beurteilung der Genehmigungsfähigkeit einzelner Vorhaben – Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt – Analyse von Haushalten aus Sicht der Rechtsaufsichtsbehörde – Worauf kommt es an?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.10. bis 27.10.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224742 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 91,00 €

Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17256

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Haushaltsgrundlagen – Haushaltsgrundsätze – Begriffsbestimmungen – Personalhaushalt – Haushaltsüberwachung – Kassenanordnungen – Kassenorganisation, Zahlstellen – Beschaffungswesen – Dezentrale Budgetverantwortung

HINWEIS Das Webinar umfasst alle Inhalte des Grundseminars. Im Vergleich zum Präsenzseminar entfallen einige Übungseinheiten. Die Webinarzeiten sind 19.-22.09.2022 und 26.-28.09.2022 jeweils nachmittags 13.00-16.30 Uhr.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.09. bis 27.09.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224743 (28 UE à 45 Min.)	Seminar	490,00 €

Haushaltsrecht des Staates

Grundseminar
www.bvs.de/10224

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Haushaltsgrundlagen – Haushaltsgrundsätze – Begriffsbestimmungen – Bewirtschaftungsbefugnis – Personalhaushalt – Haushaltsüberwachung – Kassenanordnungen – Kassenorganisation, Zahlstellen – Vergaberecht – Beschaffungswesen – Dezentrale Budgetverantwortung – Grundzüge des Zuwendungsrechts

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.03. bis 24.03.2023	Obing	Nr. FI-23-224744	Seminar	570,00 €
16.10. bis 20.10.2023	Utting	Nr. FI-23-224745	Unterkunft	220,00 €
		(34 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00 €

Haushaltsrecht des Staates

Aufbauseminar
www.bvs.de/10225

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits das Grundseminar absolviert haben

INHALT - Wiederholung wichtiger Themen aus dem Grundseminar – Bewirtschaftungsbefugnis – über- und außerplanmäßige Ausgaben oder Verpflichtungsermächtigungen – Maßnahmen von finanzieller Bedeutung – Besonderheiten bei der Änderung von Verträgen (Vergleich Stundung – Niederschlagung – Erlass) – Deckungsfähigkeit – Umsetzung von Mitteln und Stellen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.05. bis 24.05.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224746	Seminar	300,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art (Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte)

www.bvs.de/10227

ZIELGRUPPE Leitungen, Beschäftigte und Prüfende von Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art

INHALT - Allgemeine Kassenorganisation in Bayern – Organisation und Aufgaben – Abwicklung der Einzahlungen (Kassenanordnungen, Mahnung, Vollstreckung) – Abwicklung der Auszahlungen (auch außerhalb des Kassenraumes) – Geldverwaltung (Wie erkenne ich Falschgeld? – Euro-Sicherheitsmerkmale) – Abrechnung mit der zuständigen Kasse – Scheckrecht – Kassensicherheit – Fundgeld und Fundsachen – Mehr-, Minder-, Fehlbeträge – Aufbewahrung der Belege – Postwertzeichen und Freistempelmaschinen – Quittungsblöcke und geldwerte Drucksachen – Prüfung (Was – Wie – Wer?) – Euro Sicherheitsmerkmale

TIPP Besuchen Sie auch unser Seminar „Kassensicherheit in kommunalen Kassen – Wie sicher sind Ihre Beschäftigten wirklich?“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.04. bis 13.04.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224747	Seminar	380,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Kassensicherheit in Kassen und Zahlstellen – Wie sicher sind Ihre Beschäftigten wirklich?

www.bvs.de/14565

ZIELGRUPPE Verantwortliche für die Abläufe in Kassen und Zahlstellen, Leitungen der Finanzverwaltung, Kassenverwalterinnen und Kassenverwalter sowie erfahrene Beschäftigte in Kassen und Zahlstellen

INHALT - Rechtliche Anforderungen an die sichere Gestaltung von Kassen, Zahlstellen und Kassenprozessen – Die klassischen Stellen im Bargeldverkehr: Aufbau und mögliche Schwach- stellen erkennen und beheben – Abläufe prüfen und mögliche Schwachstellen erkennen und beheben – Nicht alles Alte ist veraltet, nicht alles Neue ist auch besser

METHODIK In unserem Seminar werden gemeinsam entlang der „klassischen" bargeldführenden Stellen einer Kommune die Anforderungen erarbeitet. Im Vordergrund steht das Erarbeiten von praktikablen, sicheren und kostenorientierten Lösungen.

HINWEIS Sie können gerne konkrete Fälle mitbringen, für die Sie Verbesserungen selbst erkennen oder suchen. In Gruppenarbeiten wird versucht, dafür eine Lösung zu finden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.05.2023	München	Nr. FI-23-224748 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Stundung, Erlass, Vollstreckungsaufschub

Workshop

www.bvs.de/12616

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Kassen

INHALT Sie besprechen im Seminar aktuelle Entwicklungen, tauschen Erfahrungen aus und erarbeiten Lösungsansätze für praktische Probleme.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.05.2023	München	Nr. FI-23-227414	Seminar	210,00 €
27.09.2023	München	Nr. FI-23-224750 (8 UE à 45 Min.)		

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRTIN UND VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT (BVS)

LEHRGANG

findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 8 Monate statt.
212 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 2.940€

88 UE

Lehrgangsabschnitt 1

Grundlagen

Vollstreckungs-voraussetzungen

Vollstreckungs-hindernisse

Informations-beschaffung

Grundlagen der privatrechtlichen Vollstreckung

Vollstreckung in das bewegliche Vermögen - Die Pfändungs- und Überweisungs-verfügung

1. LN

56 UE

Lehrgangsabschnitt 2

Vollstreckungs-außendienst

Vollstreckung nach OWiG, Erzwingungshaft

Kommunikation, Gesprächsführung

2. LN

56 UE

Lehrgangsabschnitt 3

Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Insolvenzverfahren

dingliche Lasten, Haftung, Duldung

3. LN

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in der Kasse, in kommunalen Finanzverwaltungen und anderer Einrichtungen, die mit der Vollstreckung kommunaler Forderungen beauftragt sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zugelassen werden Beschäftigte aus der öffentlichen Verwaltung, die das Grundseminar „Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung“ und das Aufbauseminar „Verwaltungsvollstreckung in der Praxis“ besucht haben.

Die Bayerische Verwaltungsschule kann ferner Beschäftigte mit mehrjähriger Verwaltungspraxis und vergleichbaren Vorkenntnissen im Vollstreckungswesen zulassen, wenn zu erwarten ist, dass der Antragstellende das Ziel des Lehrgangs erreicht, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbringen wird. Über die Zulassung entscheidet die BVS.

IHR NUTZEN

Der Lehrgang vermittelt erfahrenen Beschäftigten der öffentlichen Verwaltung Kenntnisse über die Verwaltungsvollstreckung in Bayern und orientiert sich an den Bedürfnissen der kommunalen Verwaltungspraxis. Die Absolventen sind in der Lage, die Beitreibung kommunaler Außenstände vorzunehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein Leistungsnachweis dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Vollstreckungsfachwirtin (BVS) und Vollstreckungsfachwirt (BVS)“.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Lehrgang findet berufsbegleitend in Präsenz, in der Regel einmal wöchentlich statt. Der Lehrgang umfasst insgesamt 212 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 8 Monate. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de.

Lehrgangsnummer
Nr. 43123

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 2.940 €.
Die Vorschriftensammlung für die Verwaltungen in Bayern (VSV) ist von den Teilnehmenden selbst und auf eigene Kosten zu beschaffen.
Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Elena Vladimirova, Telefon 089 54057-8688, vladimirova@bvs.de

Der Gerichtsvollzieherauftrag

www.bvs.de/14870

ZIELGRUPPE Beschäftigte in den Vollstreckungsstellen, die sich über die neue Rechtslage informieren möchten.

INHALT - Informationsquellen für den Gläubiger in der Zwangsvollstreckung – Vom Vermögensverzeichnis zur elektronischen Vermögensauskunft – Das Schuldnerverzeichnis als Internetportal – Änderungen beim Gerichtsvollzieherauftrag – Verfahren zur Abnahme der Vermögensauskunft – Speicherung der elektronisch erstellten Vermögensauskunft beim zentralen Vollstreckungsgericht (für Bayern beim Amtsgericht Hof) – Erteilung einer Abschrift der Vermögensauskunft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
05.06.2023	München	Nr. FI-23-224751 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 230,00 €
04.10.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224752 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 230,00 €

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen

Grundseminar

www.bvs.de/15843

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.

INHALT Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Verwaltungsvollstreckungsrecht – Leistungsbescheide als Vollstreckungsgrundlage – Allgemeine und besondere Vollstreckungsvoraussetzungen – Verjährung – Zustellung, Zusendung, Bekanntgabe – Eigentitulierung/Vollstreckungsanordnung – Vollstreckungsadressat, Leistungspflichtiger – Vollstreckungshindernisse (z.B. Stundung, Erlass) // Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Privatrecht – Organe der Rechtspflege und Gerichtsorganisation – Schiedsverfahren, Mahnverfahren, streitiges Verfahren – Arten der Zwangsvollstreckung – Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung (Klausel, Zustellung, Rechtskraft)

METHODIK Praktische Fälle sollen Sicherheit und Vertrauen vermitteln.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.02. bis 03.03.2023	Bad Wörishofen	Nr. FI-23-224753	Seminar	660,00 €
06.03. bis 10.03.2023	Stockheim	Nr. FI-23-224760	Unterkunft	220,00 €
06.03. bis 10.03.2023	Utting	Nr. FI-23-224762	Verpflegung	169,00 €
08.05. bis 12.05.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224755		
19.06. bis 23.06.2023	Regen	Nr. FI-23-224756		
25.09. bis 29.09.2023	Teisendorf	Nr. FI-23-224758		
16.10. bis 23.10.2023	Stockheim	Nr. FI-23-224759		
06.11. bis 10.11.2023	Stockheim	Nr. FI-23-224754		
06.11. bis 10.11.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224761 (32 UE à 45 Min.)		

Verwaltungsvollstreckung in der Praxis

Aufbauseminar
www.bvs.de/16650

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit langjährigen praktischen Erfahrungen, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben.

INHALT - Wiederholung der Vollstreckungsgrundlagen/Vollstreckungsvoraussetzungen – Bearbeitungsstrategien bei rückständigen, öffentlich rechtlichen Forderungen – Die Aufrechnung von Forderungen (Steuern oder KAG-Ansprüchen) – Niederschlagungen in der Kommune effektiv einsetzen (Lösungsansätze entwickeln) – Erarbeiten von Lösungsansätzen zu unterschiedlichen Aufgabenstellungen aus dem Vollstreckungsbereich wie z.B. effektive Gerichtsvollzieheraufträge – Der Pfändungs- und Überweisungsbeschluss in Bescheidform mit Widerspruchsverfahren – Duldungsbescheide bei öffentlichen Lasten – Gesetzliche Grundlagen im öffentlich-rechtlichen und privat-rechtlichen Bereich – Fallbearbeitung (Erlass von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen, Ausfüllanleitung, Umgang mit Schuldnern und Drittschuldnern)

METHODIK Im Seminar wird schwerpunktmäßig mit Fallbeispielen gearbeitet, für die gemeinsam Lösungsansätze entwickelt und formuliert werden. Das Hauptziel dieses Seminars liegt bei der größtmöglichen „Praxistauglichkeit" der behandelten Seminarinhalte.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.01. bis 07.02.2023	Riedenburg / Buch	Nr. FI-23-224763	Seminar	660,00 €
22.05. bis 26.05.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224764	Unterkunft	220,00 €
10.07. bis 14.07.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224765	Verpflegung	169,00 €
24.07. bis 28.07.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224766		
16.10. bis 20.10.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224767		
		(32 UE à 45 Min.)		

Basics für die Zwangsvollstreckung öffentlich-rechtlicher Forderungen: Die Pfändungs- und Überweisungsverfügung (Webinar)

www.bvs.de/17267

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen. Es werden allgemeine verwaltungsrechtliche Grundkenntnisse vorausgesetzt.

INHALT - Grundlagen der Forderungspfändung – Aufbau und Inhalt einer Pfändungs- und Überweisungsverfügung – unpfändbare Forderungen – spezielle Fallgestaltungen bei der Pfändung von Arbeitseinkommen einschließlich der Ermittlung und Berechnung des pfändbaren Betrages und Berechnung des pfändbaren Netto – spezielle Fallgestaltungen bei der Pfändung von Kontoguthaben, Steuererstattungen, Taschengeldanspruch, Gefangenengeldern, Gesellschaftsanteile einer GbR

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.01.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224769	Seminar	180,00 €
27.11.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224770		
		(4 UE à 45 Min.)		

Vollstreckungswesen

Workshop
www.bvs.de/10205

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte im Vollstreckungsinnendienst

INHALT - Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung mit Auswirkungen für die Praxis – Anhand von Praxisbeispielen werden aktuelle Fragen und Probleme beim Vollzug behandelt – Probleme aus dem Teilnehmerkreis (Vorabfrage)

HINWEIS Es werden keine Fragen zum Insolvenzrecht behandelt. Dafür bieten wir spezielle Seminare, die Sie unter dem Stichwort „Insolvenz" finden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.05. bis 04.05.2023	Riedenburg / Buch	Nr. FI-23-224773	Seminar	450,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	108,00 €

Insolvenzrecht

Grundseminar
www.bvs.de/10212

ZIELGRUPPE Beschäftigte im Kassen- und Vollstreckungsbereich

INHALT - Grundlagen des Insolvenzrechts (Begriffe und Verfahrensablauf) – Gerichtliches Verfahren zur Entscheidung über den Eröffnungsantrag – Wirkungen der Verfahrenseröffnung – Tätigkeit des Insolvenzverwalters – Gläubigerverhalten – Aufgaben des Insolvenzgerichts im eröffneten Verfahren – Planverfahren und Eigenverwaltung – Restschuldbefreiung – Verbraucherinsolvenzverfahren

DOZENT/-IN Dieses Seminar wird durch Lehrbeauftragte der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.03. bis 30.03.2023	Utting	Nr. FI-23-224774	Seminar	470,00 €
19.09. bis 22.09.2023	Landshut	Nr. FI-23-224775	Unterkunft	165,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	133,50 €

Grundlagen des Insolvenzrechts NEU

Grundseminar
www.bvs.de/17586

ZIELGRUPPE Beschäftigte im Kassen- und Vollstreckungsbereich sowie von Kämmereien, Führungskräfte der Verwaltung

INHALT - Einleitung und Grundlagen des Insolvenzrechts – Verfahrensbeteiligte – Insolvenzeröffnungsverfahren (vorläufiges Insolvenzverfahren) – Insolvenzeröffnung und deren Auswirkungen – Wahlrecht des Insolvenzverwalters (§ 103 InsO) – Rechte der Insolvenzgläubiger – Forderungsanmeldung zur Insolvenztabelle – Forderungsfeststellung und Masseverwertung – Masseverteilung und Verfahrensbeendigung – Insolvenzplan – Eigenverwaltung/Schutzschirmverfahren – Insolvenzarbeitsrecht (Grundlagen) – Verbraucherinsolvenzverfahren – Vollstreckungsverbote (Grundlagen) – Verfahrensabläufe nach der Insolvenzordnung, zu Unternehmern bzw. Unternehmen wie zu Verbrauchern, von der außergerichtlichen Schuldenbereinigung bis zur Restschuldbefreiung – Risikomanagement als präventive Maßnahme und Möglichkeit der Schadensbegrenzung – Update zu den aktuellen Änderungen der InsO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.03. bis 31.03.2023	Stockheim	Nr. FI-23-224776	Seminar	660,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen

Aufbauseminar
www.bvs.de/10213

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Behörden, welche mit insolvenzrechtlichen Belangen betraut sind und über Grundkenntnisse verfügen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Insolvenzrecht" wird vorausgesetzt.

INHALT - Antrag auf Eröffnung des Verfahrens – Anmeldung von Forderungen – Geltendmachung von Forderungen außerhalb des Verfahrens – Schriftverkehr mit dem/der Insolvenzverwalter/-in und dem Insolvenzgericht – Überprüfung der Tabelle und des Verteilungsverzeichnisses – Fragen und Problemstellung aus dem Teilnehmerkreis

DOZENT/-IN Dieses Seminar wird von Dozentinnen und Dozenten der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg betreut.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.11. bis 08.11.2023	Utting	Nr. FI-23-224777	Seminar	350,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Insolvenzanfechtungsrecht – Praxistag NEU

Aufbauseminar
www.bvs.de/17587

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Kassen- und Vollstreckungsbereichs sowie von Kämmereien, Führungskräfte der Verwaltung

INHALT - Einführung in die Grundlagen der Insolvenzordnung – Grundlagen des Insolvenzanfechtungsrechts – Unterschied kongruente und inkongruente Deckungsanfechtung – Schenkungs- und Vorsatzanfechtung – Verhaltensstrategie vor der Insolvenz – Verhaltensstrategie nach der Insolvenz – Besprechung von Praxisfällen – aktuelle Gesetzesänderungen und Fragen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.10.2023	München	Nr. FI-23-224778 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kommunale Forderungen im Insolvenzverfahren

Intensivseminar
www.bvs.de/14011

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Kassen- und Vollstreckungsbereichs, welche mit insolvenzrechtlichen Belangen betraut sind und über Grundkenntnisse verfügen.

INHALT - Abgrenzung Insolvenzforderungen – (oktroyierte) Masseverbindlichkeiten und Neuverbindlichkeiten – Forderungsanmeldungen mit/ohne abgesonderte Befriedigung – Geltendmachung von öffentlich-rechtlichen titulierten Ansprüchen – Feststellung bestrittener öffentlich-rechtlicher Forderungen durch die Kommune – Anzeige von Masseverbindlichkeiten und Verfolgung der Forderungen bei ausbleibenden Zahlungen – Antrag auf Versagung der Restschuldbefreiung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.04.2023 18.10.2023	München Nürnberg	Nr. FI-23-224779 Nr. FI-23-224780 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Die Regel- und Verbraucherinsolvenz und die kassenrechtliche Abwicklung

Kompaktseminar
www.bvs.de/15805

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kommunalen Kassen, welche insolvenzrechtliche Sachverhalte prüfen und bearbeiten müssen, sowie Beschäftigte aus den verschiedenen Fachabteilungen, besonders der Steuerämter, die bestrittene, angemeldete Forderungen gegenüber dem Insolvenzverwalter/Treuhänder verwirklichen.

INHALT - Unterschied Regelinsolvenz und Verbraucherinsolvenz – Vorgehensweise bei öffentlich-rechtlichen Forderungen – Vorgehensweise bei nachrangig anzumeldenden Forderungen gem. § 39 Ins0 – Vorgehensweise bei privatrechtlichen Forderungen – Behandlung von Problemfällen bei erfolgreich durchgeführten Vollstreckungen – § 302 InsO beachten und richtig anwenden – Änderungen der InsO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.05. bis 16.05.2023	Obing	Nr. FI-23-224781 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkt Kommunale Haftpflichtversicherung Grundlagen und praktische Abwicklung

Grundseminar
www.bvs.de/14566

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.

INHALT Rechtliche Grundlagen – Versicherungsbedingungen – Kommunale Haftpflicht

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03.2023 15.03.2023	München Nürnberg	Nr. FI-23-227625 Nr. FI-23-224785 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kommunales Versicherungswesen Teil 2 - Schwerpunkt Sachversicherungen Grundlagen und praktische Abwicklung

Grundseminar
www.bvs.de/14567

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.

INHALT - Sachversicherung – Kassenversicherung (Vermögenseigenschadenversicherung) – Amts- und Diensthaftpflichtversicherung – Gebäudeversicherung – Versicherung für Einrichtungen – Kommunale Kraftfahrzeugversicherung – Dienstfahrt-Fahrzeugversicherung – Technische Versicherungen – Versicherungsrechtliche Abwicklungen

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.03.2023 29.03.2023	Nürnberg München	Nr. FI-23-224787 Nr. FI-23-227626 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung

Aufbauseminar
www.bvs.de/17618

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen

VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe „Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.

INHALT - Kommunale Haftungsrisiken – Die kommunale Haftpflichtversicherung – Grundprinzipien der Amtshaftung – Zivilrechtliche Haftung – Ausgewählte Haftungsfälle

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.10.2023	München	Nr. FI-23-224789 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	190,00 €

Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung

Aufbauseminar
www.bvs.de/14570

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind und an den Grundseminaren teilgenommen haben bzw. über gleichwertige Kenntnisse verfügen.

VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe „Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.

INHALT Kassenversicherung: – Wesen der Vermögenseigenschadenversicherung – Wichtige Aspekte bei der Vertragsgestaltung und Schadensabwicklung – Schadentrends

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11.2023	München	Nr. FI-23-224790 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (Webinar)

www.bvs.de/17325

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Zuwendungsgebern ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Zuwendungsrecht

INHALT 1) Haushaltsrechtliche Grundlagen für Förderungen – Art. 23 BayHO – Art. 44 BayHO – Verwaltungsvorschriften zu den Art. 23 und 44 BayHO – Allgemeine Nebenbestimmungen lesen und verstehen (ANBest-I, -P und K mit Schwerpunkt P) – Überblick zum Förderverfahren 2) Die Bewilligung – Prüfung des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung – Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn – Der Prüfvermerk – Inhalt des Zuwendungsbescheids – Prüfung des Auszahlungsantrags – Projektbegleitung – Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle 3) Der Verwendungsnachweis – Zuständigkeiten – Überwachung der Vorlage des Verwendungsnachweises – Auswertung der Akten – Durchführung der ersten Sichtung – Die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises – Rücknahme Art. 48 und Widerruf Art. 49 BayVwVfG – Erstattung und Verzinsung – Inhalt des Prüfvermerks – Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.01. bis 01.02.2023 15.11. bis 17.11.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224791 Nr. WEB_FI-23-224792 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber

www.bvs.de/16993

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Zuwendungsgebern ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Zuwendungsrecht

INHALT 1) Haushaltsrechtliche Grundlagen für Förderungen – Art. 23 BayHO – Art. 44 BayHO – Verwaltungsvorschriften zu den Art. 23 und 44 BayHO – Allgemeine Nebenbestimmungen lesen und verstehen (ANBest-I, -P und K mit Schwerpunkt P) – Überblick zum Förderverfahren 2) Die Bewilligung – Prüfung des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung – Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn – Der Prüfvermerk – Inhalt des Zuwendungsbescheids – Prüfung des Auszahlungsantrags – Projektbegleitung – Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle 3) Der Verwendungsnachweis – Zuständigkeiten – Überwachung der Vorlage des Verwendungsnachweises – Auswertung der Akten – Durchführung der ersten Sichtung – Die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises – Rücknahme Art. 48 und Widerruf Art. 49 BayVwVfG – Erstattung und Verzinsung – Inhalt des Prüfvermerks – Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.04. bis 06.04.2023	Utting	Nr. FI-23-224794	Seminar	450,00 €
19.07. bis 21.07.2023	Beilngries	Nr. FI-23-224793	Unterkunft	110,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	94,50 €

Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO

www.bvs.de/16994

ZIELGRUPPE Kommunale Beschäftigte, die sich aus Sicht des Zuwendungsnehmers einen Überblick über das staatliche Zuwendungsverfahren verschaffen möchten.

INHALT - Haushalts- und zuwendungsrechtliche Grundlagen der Förderung von Kommunen (Art. 23 und 44 BayHO, VV zu Art. 23 und 44 BayHO, ANBest-K sowie die wichtigsten Regelungen des BayVwVfG) – Grundbegriffe des Zuwendungsrechtes (Überblick) – Zuwendungs- und Finanzierungsarten – Antragsverfahren – Vorzeitiger Maßnahmenbeginn – Bewilligungsbescheid – Hauptregelungen und Nebenbestimmungen – Allgemeine Projektbegleitung – Mittelabruf und Mittelauszahlung – Verwendungsnachweisverfahren – Geltendmachung von Erstattungsansprüchen

HINWEIS Es werden keine Sachfragen des kommunalen Finanzausgleichs (FAG) oder zu speziellen Förderprogrammen behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224796	Seminar	330,00 €
02.05. bis 04.05.2023	Regen	Nr. FI-23-224797	Unterkunft	110,00 €
20.11. bis 22.11.2023	Regen	Nr. FI-23-224798 (16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Das europäische Zuwendungsrecht – Was hat sich gegenüber den früheren Förderperioden verändert?

www.bvs.de/13021

ZIELGRUPPE Zuwendungsempfänger, die für Förderprojekte EU-Mittel beantragen möchten.

INHALT - Überblick über die verschiedenen europäischen Fördermöglichkeiten – Rechtsgrundlagen zur EU-Kofinanzierungsfähigkeit von Ausgaben – Verhältnis der nationalen Bestimmungen zu den EU-Bestimmungen – Problematische Kostenpositionen – Berührungspunkte mit anderen EU-rechtlichen Rechtsgebieten, z. B. Beihilfe- und Vergaberecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.07. bis 04.07.2023	Landshut	Nr. FI-23-224799 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	340,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

EU-Beihilferecht in der Praxis (Webinar)

www.bvs.de/17274

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die in den Bereichen Kämmerei, Wirtschaftsförderung oder Projektförderung tätig sind.

INHALT Einführung in das Beihilferecht – Auslegung des Beihilfebegriffs – Verfahrensrechtliche Grundlagen – Aktuelle Kernthemen des EU-Beihilferechts, insbesondere: De-Minimis-Verordnung, Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Daseinsvorsorge), Privatinvestortest (z.B. bei Grundstücksverkäufen und Bürgschaften) und Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.04. bis 25.04.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224853 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Körperschaftssteuer der juristische Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar
www.bvs.de/10378

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind.

INHALT - Grundlagen und Begriffe des Körperschaftsteuerrechts – Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) als körperschaftssteuerliches Besteuerungsobjekt – Abgrenzung zu anderen Sphären, hoheitliche Sphäre, vermögensverwaltende Sphäre – Arten der Betriebe gewerblicher Art (BgA): Verpachtung BgA, BgA und Betriebsaufspaltung, zusammengefasste BgA, Querverbund – Grundzüge der steuerlichen Gewinn- und Einkommensermittlung: Einnahme-/Überschussrechnung, Betriebsvermögensvergleich, Zinsschranke, Betrieb gewerblicher Art (BgA) als virtuelle Kapitalgesellschaft – Zuordnung von Betriebsausgaben, Aufwendungen der Trägerkörperschaft für den BgA, nicht abzugsfähige Betriebsausgaben – „Verträge" zwischen BgA und Trägerkörperschaft – BgA und verdeckte Gewinnausschüttungen, Verlustfeststellung und (dauer-)defizitäre BgA – Besonderheiten bei Gründung und Aufgabe von BgA, Bewertung von Wirtschaftsgütern – Betrieb gewerblicher Art und Kapitalertragssteuer / Einkünfte gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 10b EStG – Steuerliches Einlagekonto: § 27 KStG / Kapitalertragssteuerabzug und -anmeldung – Erstellung einer Körperschaftssteuererklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.09. bis 14.09.2023	Dießen	Nr. FI-23-224800 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17654

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – Steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug – Vorsteueraufteilung bei teilunternehmerisch oder teilweise steuerpflichtig und steuerfrei genutzten Leistungsbezügen – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuervoranmeldung – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuerjahreserklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.04. bis 05.04.2023 13.09. bis 15.09.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224801 Nr. WEB_FI-23-224802 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	340,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar
www.bvs.de/15841

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers, EU-Erwerbe – Vorsteuerabzug, Vorsteueraufteilung – Änderung der Nutzungsverhältnisse – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Steuerliche Aufzeichnungspflichten – Behandlung land- und forstwirtschaftlicher Umsätze – Praxisbeispiele – Erstellung einer Umsatzsteuervoranmeldung anhand von praxisbezogenen Beispielsachverhalten – Erstellung einer Umsatzsteuerjahreserklärung und eines Antrages auf Dauerfristverlängerung

HINWEIS Dieses viertägige Seminar umfasst die umfangreichen Themen und Fragestellungen zur Umsatzsteuer in kompakter Form.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.02. bis 09.02.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224804 (28 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	510,00 € 165,00 € 133,50 €

Besteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Aufbauseminar
www.bvs.de/15474

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kommunalen Gebietskörperschaften, die als Steuerverantwortliche mit Besteuerungsfragen der Körperschaft befasst sind und am Grundseminar teilgenommen oder über gleichwertige Kenntnisse verfügen.

INHALT - Grundzüge der Besteuerung der öffentlichen Hand – Auffrischung – Aktuelle Entwicklungen des Steuerrechts – Überblick über die aktuelle Rechtsprechung – Betriebe gewerblicher Art in der Körperschaft- und Gewerbesteuer – Betriebe gewerblicher Art in der Kapitalertragsteuer – Körperschaften des öffentlichen Rechts in der Umsatzsteuer – Organisationsformen wirtschaftlicher Tätigkeiten und Besteuerungsunterschiede

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
15.02. bis 17.02.2023	Utting	Nr. FI-23-224805 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 350,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €
08.11. bis 10.11.2023	Lauingen	Nr. FI-23-227418 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 350,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €

Vergaberechtsmodernisierung – Neuerungen bei Vergaben von Liefer- und Dienstleistungen

www.bvs.de/16118

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die sich mit dem Vergabewesen befassen und bereits über Grundkenntnisse im Vergaberecht im Bereich der Liefer- und Dienstleistungen verfügen.

INHALT - Struktur des Vergaberechts – Änderungen beim GWB und der VgV, Wettbewerbsregistergesetz, UVgO – Änderungen bei den Vergabeverfahren/Fristen und Formulare für die europaweite Bekanntmachung – elektronische Kommunikation, Bereitstellung der Vergabeunterlagen, Ausnahmen – Präqualifikation und Einheitliche Europäische Eigenerklärung – Änderungen beim Umgang mit unvollständigen Angeboten – Ausschlussgründe – Leistungsbeschreibung, Alleinstellungsmerkmale, Gütezeichen – Prüfschema bei unangemessen niedrigen Preisen – Regelungen bei Zuschlags- und Wertungskriterien – interkommunale und horizontale Zusammenarbeit, Inhouse-Vergaben – Besonderheiten bei Vergabe sozialer und anderer Dienstleistungen – Auftragsänderungen während der Vertragslaufzeit – die neue Konzessionsvergabeverordnung im Überblick – Pflichten aufgrund des neuen Wettbewerbsregistergesetzes und der neuen Vergabestatistikverordnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.06.2023	München	Nr. FI-23-224812 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Kommunale Versicherungen und Versicherungsausschreibungen

www.bvs.de/14834

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit Vergabe von Versicherungsverträgen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Teil 1: Rechtlicher Rahmen: 1.1 Deutsches Vergabekartellrecht (GWB, VgV) 1.2 Vergabeverfahren nach GWB und VgV mit den Besonderheiten bei der Vergabe von Versicherungsdienstleistungen: Grundsätze, Schwellenwerte, Vergabe von Losen – Verfahrenswahl – Einschaltung Dritter in das Vergabeverfahren (Interessenkollisionen) – Neuerungen durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG), Rolle der Makler/-innen – Besonderheiten der Leistungsbeschreibung – Beteiligung öffentlich-rechtlicher Versicherer und Kommunalversicherer – Formaler Ausschluss, Eignung, unterkalkulatorische Angebote – Zuschlagskriterien und Wichtung – Informationspflichten, Rechtsprechung – Teil 2: Praktisches Vorgehen: – Risikoanalyse und Bedarfsbeschreibung – Marktanalyse und Erfolgsprognose – Inhaltliche Ausgestaltung des Versicherungsschutzes – Vorbereitung der Ausschreibung, Erstellung eines Zeitrasters – Kündigung der Altverträge – Beratung durch Dritte – Anforderungen an die Eignungskriterien (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zulässigkeit) – Inhalt der Verdingungsunterlagen – Dokumentation – Vertragsgestaltung – Fachliche Auswertung der Angebote – Erfahrung mit Rügen von Bietern – Zuschlagserteilung

HINWEIS Das Seminar wird von einem versierten Vergaberechtsanwalt und einem für öffentliche Auftraggeber tätigen Versicherungsberater durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.10.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224814 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17164

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Prüfung und Wertung der Angebote – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS Schwerpunkt dieses Webinars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.04.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224815	Seminar	210,00 €
10.05.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224818		
20.06.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224819		
		(6 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen

Grundseminar
www.bvs.de/12033

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Prüfung und Wertung der Angebote – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
27.03.2023	München	Nr. FI-23-224816	Seminar 210,00 €
08.05.2023	München	Nr. FI-23-224817	
		(8 UE à 45 Min.)	
27.09.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224820	Seminar 210,00 €
		(8 UE à 45 Min.)	

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17595

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Prüfung und Wertung der Angebote – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS Schwerpunkt dieses Webinars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.10. bis 17.10.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224821	Seminar	210,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung

Aufbauseminar
www.bvs.de/10384

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung von Leistungsbeschreibungen für Liefer- und Dienstleistungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind und die bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie praktische Erfahrungen im Einkauf verfügen.

INHALT - Vergabeunterlagen – Bewerbungsbedingungen – Zweck der Leistungsbeschreibung – Arten der Leistungsbeschreibung – Grundsätze bei der Erstellung – Inhalt und Form – Zuschlags- und Wertungskriterien – Vorbereitung für Nutzwertanalyse – Eignungskriterien – Praktische Beispiele

HINWEIS Grundlegende Kenntnisse werden im Grundseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.05.2023	München	Nr. FI-23-224822 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 210,00 €
28.07.2023	Nürnberg	Nr. FI-23-224824 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 210,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17313

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung von Leistungsbeschreibungen für Liefer- und Dienstleistungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind und die bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie praktische Erfahrungen im Einkauf verfügen.

INHALT - Vergabeunterlagen – Bewerbungsbedingungen – Zweck der Leistungsbeschreibung – Arten der Leistungsbeschreibung – Grundsätze bei der Erstellung – Inhalt und Form – Zuschlags- und Wertungskriterien – Vorbereitung für Nutzwertanalyse – Eignungskriterien – Praktische Beispiele

HINWEIS Grundlegende Kenntnisse werden im Grundseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen. // Das Webinar findet an zwei Tagen jeweils von 09.00 Uhr – 12.15 Uhr statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.05. bis 02.05.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224823 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen

Intensivseminar
www.bvs.de/10383

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit dem Einkauf von Liefer- und Dienstleistungen und der Erstellung von Leistungsbeschreibungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten, -verfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Bewerbungsbedingungen – Zweck der Leistungsbeschreibung – Grundsätze bei der Erstellung – Inhalt und Form – Zuschlags- und Wertungskriterien – Vorbereitung für Nutzwertanalyse – Prüfung und Wertung der Angebote – Übungen – Rechtsprechung – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS In dem Intensivseminar werden Inhalte des Grund- und Aufbauseminars vermittelt. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen nach VOB gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.02. bis 08.02.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224825	Seminar	340,00 €
02.05. bis 03.05.2023	Feuchtwangen	Nr. FI-23-224826	Unterkunft	55,00 €
20.09. bis 21.09.2023	Furth	Nr. FI-23-224828	Verpflegung	60,00 €
02.11. bis 03.11.2023	Utting	Nr. FI-23-224827 (16 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen

Workshop
www.bvs.de/12992

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Seminare im Vergabebereich besucht haben und ihre Kenntnisse praktisch anwenden möchten.

INHALT Von der Wahl der Vergabeart bis zum Zuschlag: Anhand von ausgewählten praktischen Beispielen werden Vergabeunterlagen von den Teilnehmern/-innen selbstständig erarbeitet. – Im Rahmen des Seminars werden folgende Unterlagen erstellt: – Leistungsbeschreibung – Bekanntmachungstext – Angebotsauswertung – Nutzwertanalyse – Vergabevermerk – Zuschlag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.11. bis 07.11.2023	Lauingen	Nr. FI-23-224829 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen – Aktuelle Problemstellungen (Webinar)

www.bvs.de/17165

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die nationale und europaweite Vergabeverfahren über Liefer- und Dienstleistungen durchführen müssen, bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts verfügen und sich einen Überblick über die aktuellen Probleme und Rechtsprechung der vergangenen beiden Jahre und deren Auswirkung auf die Vergabepraxis verschaffen wollen.

INHALT - Einführung in die Rechtsgrundlagen (GWB, VgV) – Kernprobleme des nationalen und EU-weiten Vergabeverfahrens unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtssprechung, wie z. B. Wertgrenzen in nationalen und EU-weiten Verfahren und Berechnung der Auftragswerte (EU-weit, nationale Wertgrenzen) u. a. unter Berücksichtigung von Vertragslaufzeiten – Wahl der zutreffenden Vergabeverfahren – Prüfung und Wertung der Angebote – Nachverhandlungsverbot – Checkliste von Mängeln bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.07.2023 23.10.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224831 Nr. WEB_FI-23-224832 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Beschaffung von Kommunalfahrzeugen

Kompaktseminar
www.bvs.de/17663

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen sowie Baubetriebshöfen und Feuerwehren, die mit der Beschaffung von Kommunalfahrzeugen – Bauhoffahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Dienstfahrzeuge – befasst sind.

INHALT - Das Beschaffungsverfahren – Die Prüfung und Wertung der Angebote – Die Leistungsbeschreibung – Vertragsumsetzung, insbesondere Fahrzeug-Abnahme

TIPP Für die Vergabe von Bauleistungen werden eigene Seminare im Themenbereich „Bauwesen-Architektur" angeboten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.06.2023	München	Nr. FI-23-224833 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Vermeidung von Vergabefehlern

www.bvs.de/12238

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte in den Bereichen Beschaffung und Rechnungsprüfung/ Revision, die sich einen aktuellen Überblick verschaffen und vorhandene Kenntnisse vertiefen wollen.

INHALT - Rechtsquellen und Grundsätze der öffentlichen Auftragsvergabe – Häufige Beschwerdegründe – wie vermeiden? – Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung – Bestimmung des Auftragswertes, neutrale Leistungsbeschreibung und zulässige Ausnahmen, Vertrags- und Bewerbungsbedingungen – Wahl der Vergabeart, Teilnehmer am Wettbewerb – Rechtskonforme Wertungskriterien, Bekanntmachung – Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots – Die vier Phasen der Angebotsprüfung und -wertung – Preisspiegel einschließlich Wertungskriterien – Zuschlag/ Nicht berücksichtigte Angebote, Aufhebung von Ausschreibungen – Vergabevermerk: Transparenz durch Dokumentation – Aktuelle Rechtsprechung – Beispiele der Fallstudien/Themenauswahl – Konzeption einer Ausschreibung (Lieferung/Dienstleistung) – Beurteilung von Bewerbungsbedingungen – Auswahl und Beurteilung von Wertungskriterien – Beurteilung von Bekanntmachungen – Angebotsauswahl (Preisspiegel mit Nutzwertanalyse) – Problemfeld Vergabe von Gebäudereinigungsleistungen – Analyse von Fällen aus der Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.05. bis 26.05.2023	Utting	Nr. FI-23-224835 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	350,00 € 110,00 € 94,50 €

Freihändige Vergabe rechtssicher gestalten, souverän verhandeln

Grundseminar

www.bvs.de/11266

ZIELGRUPPE Vorgesetzte, Führungskräftenachwuchs und Beschäftigte im Einkauf, die ihre kommunikative Kompetenz bei der Gesprächs- und Verhandlungsführung im Rahmen von vergaberechtlichen Entscheidungen weiterentwickeln wollen.

INHALT - Die Grundsätze der öffentlichen Auftragsvergabe: Das Wettbewerbs- und das Wirtschaftlichkeitsprinzip – Neutralität, Transparenz und Ordnungsmäßigkeit – Das Verhandlungsverfahren als zulässige Vergabeart – Möglichkeiten und Grenzen: Ausnahmetatbestände und Ermessensspielräume – Dokumentation/Vergabevermerk – Spezielle Aspekte aus der aktuellen Rechtsprechung – Nutzen und Wirtschaftlichkeit erreichen durch erfolgreiche Verhandlungen – Interne Gespräche mit den Fachabteilungen optimieren und Verhandlungen mit Lieferanten erfolgreich gestalten – Überzeugungskraft gewinnen – eigene Potentiale erkennen und ausbauen, innere Hürden überwinden – Gewinnen ohne zu (be-)siegen, überzeugen statt überwältigen – Das Kommunikationsmodell – Verbale Kommunikation: Argumentation, Einwand, Fragen, aktives Zuhören, Feedback – Wenn Konflikte drohen: Abwehr von unfairen Methoden (Manipulation, Provokation, Aggression, emotionale Erpressung) – Fallstudien: Gesprächs- und Verhandlungsstrategie als Voraussetzung für Erfolg, Ziel, Vorbereitung, Gesprächsklima und -ablauf – Vereinbarungen: Gesprächs- und Verhandlungssituationen, Rollenspiel

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.09. bis 20.09.2023	Utting	Nr. FI-23-224836 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 108,00 €

Kompaktseminar Fördermittel-, Vergabe- und Beihilfenrecht

Kompaktseminar
www.bvs.de/17656

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die in den Bereichen Kämmerei, Wirtschaftsförderung oder Projektförderung tätig sind. Das Seminar ist weiter für Zuwendungsgeber und Zuwendungsempfänger geeignet. Vergaberechtliche Grundkenntnisse sollten vorhanden sein.

INHALT (1) Einführung in das Beihilfenrecht unter Berücksichtigung der Schnittstellen zum Fördermittel- und Vergaberecht, insbesondere – Grundsätze des Beihilfenrechts – Begriff der Beihilfe – Ausnahmen vom Beihilfenrecht – Freistellungstatbestände – De minimis – DAWI // (2) Einführung in das Fördermittelrecht unter Berücksichtigung der Schnittstellen zum Beihilfen- und Vergaberecht, insbesondere – Zuwendungsarten – Finanzierungsarten/Finanzierungsformen – Institutionelle Förderung /Projektförderung; beihilfenrechtliche Erwägungen – Antragsverfahren – Inhalt des Zuwendungsbescheids – Haupt- und Nebenbestimmungen – Allgemeine Nebenbestimmungen (ANBest) // (3) Einführung in das Vergaberecht unter Berücksichtigung der Schnittstellen zum Fördermittel- und Beihilfenrecht, insbesondere – Hintergrund und Struktur des Vergaberechts – Anwendungsvoraussetzungen – Besonderheiten beim Erhalt von Zuwendungen – Die schlimmsten Vergabefehler aus Sicht der Zuwendungsgeber // (4) Vergabe- und beihilfenrechtliche Bewertung des Verkaufs von Grundstücken durch öffentliche Auftraggeber (5) Rückforderung von Fördermitteln bei Beihilfen- und Vergaberechtsverstößen (6) Praxisfälle mit Schnittstellen zum Fördermittel-, Vergabe- und/oder Beihilfenrecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.07. bis 04.07.2023	Landshut	Nr. FI-23-224837 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	460,00 € 55,00 € 60,00 €

Vergaberecht für Führungskräfte

www.bvs.de/12576

ZIELGRUPPE Führungskräfte aus dem kommunalen und staatlichen Bereich, deren Beschäftigte mit Auftragsvergaben im Liefer- und Dienstleistungsbereich befasst sind und bereits über Grundkenntnisse im Vergaberecht verfügen.

INHALT - Ausgewählte rechtliche Themen des nationalen und EU-Vergaberechts aus Sicht der Führungskräfte – Auswahl von Beschäftigten; Zusammensetzung des Teams – Organisationsfragen – Korruptionsvorsorge – Die Leistungsbeschreibung und ihre Fallstricke – Spannungsfelder des Einkäufers, interne und externe Faktoren – Zusammenarbeit mit anderen internen Stellen und Dienstanweisungen

TIPP Für die Vergabe von Bauleistungen werden eigene Seminare im Themenbereich „Bauwesen-Architektur" angeboten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.06.2023	München	Nr. FI-23-224838 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Nachhaltiger Einkauf – umweltgerecht, sicher und fair

Intensivseminar
www.bvs.de/14107

ZIELGRUPPE Vorgesetzte, Führungskräftenachwuchs sowie Beschäftigte des Einkaufs, die sich Ihrer Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst sind und sich zukunftsorientiert ausrichten wollen. Auch zur Vorbereitung auf konkrete Projekte bzw. Aufträge.

INHALT - Vergaberecht und Nachhaltigkeit – GWB, VgV, VOB: Nachhaltigkeit ist zulässig! – Einbindung der Nachhaltigkeit ist innovatives Einkaufsmanagement – Der Schlüssel: Konzeption von Leistungsbeschreibungen, eindeutig & erschöpfend – Innovativ: Funktionale Leistungsbeschreibung, Zulassung von Nebenangeboten – Neutrale vs. nachhaltige Leistungsbeschreibung: die Rechtsprechung hilft! – Anforderungen an Materialien, Umwelt-Checkliste (Vorgaben und Aus- schlüsse) – Technische Daten, Mindestanforderungen, Zertifikate – Darf´s „Ein-Jahr-mehr?" oder „gebraucht" sein? – Eignungs- und Wertungskriterie – Welche Wertungskriterien sind geeignet? – VgV: Energieverbrauch von techn. Geräten, Gesamt-Lebenszykluskosten beim Kauf von Kraftfahrzeugen – Konkrete Umsetzung, Flankierende Maßnahmen, Fair-PR

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.06.2023	München	Nr. FI-23-224839 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie? (Webinar)

www.bvs.de/17339

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die z. B. im Einkauf oder anderen korruptionsgefährdeten Bereichen tätig sind und ihre Abläufe und Strukturen so gestalten wollen, dass Manipulationen möglichst ausgeschlossen werden können.

INHALT - Was ist Korruption? – Grundlagen und Auswirkung des Phänomens Korruption – Gefährdungs- und Risikoanalyse zur Feststellung korruptionsgefährdeter Bereiche und Schließung von Präventionslücken – Maßnahmen zur Korruptionsvorsorge – Korruptionsrisiken im Vergabeverfahren – Annahme von Belohnungen und Geschenken – ab wann wird's problematisch? – Überblick über dienstrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen – Was tun im Korruptionsfall?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.01.2023 31.05.2023	Online Online	Nr. WEB_FI-23-224841 Nr. WEB_FI-23-224842 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Korruption – Wo beginnt sie? Wie verhindert man sie?

www.bvs.de/10386

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die z. B. im Einkauf oder anderen korruptionsgefährdeten Bereichen tätig sind und ihre Abläufe und Strukturen so gestalten wollen, dass Manipulationen möglichst ausgeschlossen werden können.

INHALT - Was ist Korruption? – Grundlagen und Auswirkung des Phänomens Korruption – Gefährdungs- und Risikoanalyse zur Feststellung korruptionsgefährdeter Bereiche und Schließung von Präventionslücken – Maßnahmen zur Korruptionsvorsorge – Korruptionsrisiken im Vergabeverfahren – Annahme von Belohnungen und Geschenken – ab wann wird's problematisch? – Überblick über dienstrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen – Was tun im Korruptionsfall?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.02.2023	München	Nr. FI-23-224840 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar

www.bvs.de/10390

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen

INHALT - gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung – Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen – Prüfungsmethoden/-arten – Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung – Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung – Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere – Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung – Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.09. bis 29.09.2023	Teisendorf	Nr. FI-23-224844 (40 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	660,00 € 220,00 € 169,00 €

Rechnungsprüfungswesen (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17270

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen

INHALT - gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung – Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen – Prüfungsmethoden/-arten – Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung – Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung – Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere – Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung – Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.03. bis 10.03.2023	Online	Nr. WEB_FI-23-224843 (30 UE à 45 Min.)	Seminar	580,00 €

Rechnungsprüfungswesen – Vergabewesen von Liefer- und Dienstleistungen

Grundseminar
www.bvs.de/14101

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Rechnungsprüfungswesens, Revisoren, Korruptionsbeauftragte, Beschäftigte von Verwendungsnachweisprüfungen

INHALT - rechtliche Grundlagen des öffentlichen Auftragswesen aus Rechnungsprüfersicht – Anwendung des nationalen und EU-Vergaberechts – Überblick UVgO,GWB, VgV – systematisches Vorgehen bei der Prüfung von Vergaben – zutreffende Berechnung der Schwellenwerte (EU-Verfahren) bzw. Wertgrenzen (nationale Vorgaben) und Wahl der zutreffenden Vergabeart – Leistungsbestimmungsrecht des Auftragsgebers – Ausschreibungs- und Beschaffungsreife – Leistungsbeschreibung – Dokumentation des Vergabeverfahrens – Bedeutung für die Prüfung – Überblick: Maßnahmen zur Verhinderung von Manipulationen im öffentlichen Auftragswesen, Korruptionsprävention – Vordrucke im Beschaffungswesen, Mustervergabeakte, Checklisten – Informationen zur Umsetzung der e-Vergabe – Umgang mit der UVgO – Organisation von Vergabestellen, pro und contra – Übungen zum Verfassen und Prüfen von Leistungsbeschreibungen – Was gehört in eine Dienstanweisung?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10.2023	München	Nr. FI-23-224845 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 1: Grundlagen

Grundseminar
www.bvs.de/14507

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter in Kommunen und Landkreisen, Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien (ohne technische bzw. baubezogene Kenntnisse)

INHALT - Ausübung der Bauherrnfunktion – was gehört dazu? – Besonderheiten beim öffentlichen Auftraggeber – Korrekte Vergabe von Bauaufträgen – Vergabegrundsätze – Besonderheiten der EU-Vergabe – Neues im Vergabewesen – Vertragsabschluss VOB/B – Worauf ist besonders zu achten? – Richtiger Umgang mit Nachträgen – Manipulation vermeiden und erkennen – Vorteile/Nachteile bei begleitender/nachträglicher Prüfung – Ansatzpunkte bei der Prüfung – Prüfungshilfen

HINWEIS Für das Seminar sind keine baubezogenen Kenntnisse erforderlich. Die Teilnehmenden können Fragen aus der eigenen Prüfungspraxis im Seminar einbringen. Beiträge dazu können schriftlich mit der Seminaranmeldung bis 4 Wochen vor Seminarbeginn bei der BVS eingereicht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.09. bis 27.09.2023	Riedenburg / Buch	Nr. FI-23-224846 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 108,00 €

Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 2: Schwerpunkt Rechnungsprüfung

Aufbauseminar
www.bvs.de/14573

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter in Kommunen/Landkreisen, Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien (ohne technische bzw. baubezogene Kenntnisse)

VORAUSSETZUNG Sie haben bereits an unserem Grundseminar „Prüfung von öffentlichen Bauvorhaben nach der VOB – Teil 1" teilgenommen oder verfügen schon über Kenntnisse der VOB.

INHALT - Haushaltsrecht – Wahrung der Rechte/Pflichten aus geschlossenen Verträgen (evtl. auch mit externen Architekten und Ingenieuren) – Vorteile/Nachteile bei begleitender/nachträglicher Prüfung – Ansatzpunkte bei der Prüfung – Manipulation – Prüfungshilfen

HINWEIS Für dieses Seminar sind keine technischen bzw. baubezogenen Kenntnisse erforderlich. Teilnehmende können Fragen und Probleme aus der eigenen Prüfungspraxis im Seminar einbringen. Beiträge dazu können schriftlich bis spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn bei der BVS eingereicht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.10.2023	München	Nr. FI-23-224847 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB – Teil 3: Workshop

www.bvs.de/14574

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter in Kommunen/Landkreisen, Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien (ohne technische bzw. baubezogene Kenntnisse)

VORAUSSETZUNG Sie haben bereits an unseren Seminaren „Prüfung öffentlicher Bauvorhaben nach der VOB" Teil 1 und Teil 2 teilgenommen oder verfügen bereits über Erfahrungen in diesem Bereich.

INHALT - Beispiele zu begleitender/nachträglicher Prüfung – Ansatzpunkte bei der Prüfung – Prüfungshilfen

HINWEIS Die Teilnehmenden können Fragen/Probleme etc. aus der eigenen Prüfungspraxis im Seminar einbringen. Beiträge dazu sollten schriftlich zusammen mit der Seminaranmeldung bis spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn bei der BVS eingereicht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.10.2023	München	Nr. FI-23-224848 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar
www.bvs.de/13060

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Städten, Landkreisen, Bezirken und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen. Verantwortliche in Leitungsfunktion und Beschäftige, die ein effektives Überwachungssystem in ihrer Verwaltung installieren wollen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen der Delikt- und Korruptionstatbestände – Korruptionsarten/-strukturen – Indikatoren für Korruption – Warum handelt jemand kriminell? – Täterprofile und Motive – Wo liegen die größten Risiken? – korruptionsgefährdete Aufgabengebiete – Konkrete Maßnahmen zur Prävention und Aufdeckung von Korruption – Ziele der Rechnungsprüfung bei der Deliktrevision – Verhalten bei Auftreten eines Korruptionsverdachtes – Zusammenarbeit der Rechnungsprüfung mit den Ermittlungsbehörden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.10.2023	München	Nr. FI-23-224849 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse

Grundseminar
www.bvs.de/15645

ZIELGRUPPE Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen sowie deren Stellvertretungen

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Praktische Prüfungstechniken – Leitfaden zur Prüfung der Jahresrechnung – Prüfungsgrundsätze – Fallstricke und Praxisbeispiele aus dem Prüfungsgeschehen

HINWEIS Das Seminar ist auch für Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen doppisch buchender Gebietskörperschaften geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04.2023	München	Nr. FI-23-224850 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Konzessionsverträge in der Energieversorgung

www.bvs.de/13377

ZIELGRUPPE Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Führungskräfte der Finanzverwaltungen

INHALT - Neuabschluss und Verlängerung von Konzessionsverträgen – Höhe der Konzessionsabgabe – Endschaftsbestimmungen – Netzübernahmen

HINWEIS Das Seminar findet unter Mitwirkung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.09.2023	München	Nr. FI-23-224851 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Europa-Förderung für Kommunen – Welche neuen Perspektiven eröffnet die neue EU-Förderperiode 2021-2027?

Workshop
www.bvs.de/10402

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten und Landkreisen, die im Bereich der kommunalen Förderung tätig sind bzw. diesen Bereich in ihren Kommunen verstärken wollen.

INHALT - Grundzüge kommunaler Europaarbeit – Einsatz von EU-Projektmitteln zur Durchführung kommunaler Projekte – Überblick über die wichtigsten EU-Förderprogramme – Ausblick auf die Förderung in der Förderperiode 2014 – 2020 – Grundzüge und Systematik der EU-Förderprogramme – Grundsätze der Verfahren und Bewilligungskriterien – Von der Idee zum erfolgreichen Projekt – Aufwand und Nutzen beurteilen – Information und Antragswege – Bearbeitung von Anträgen (worauf ist zu achten?) – Bearbeitung eines Musterantrages – Abschließende Diskussion

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.12. bis 13.12.2023	Neustadt	Nr. FI-23-224852 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Das 1x1 des Wirtschaftsförderers – geringe Ressourcen erfolgreich einsetzen

www.bvs.de/17559

ZIELGRUPPE Beschäftigte von (kommunalen) Verwaltungen, die im Bereich Wirtschaftsförderung tätig sind. Beschäftigte von kommunalen Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaften.

INHALT - Basiswissen Wirtschaftsförderung auffrischen – Aktuelle Lage und Themen der Wirtschaftsförderung – Handlungsspielräume trotz geringer Budgets – Beispiele effizienter Wirtschaftsförderungsprojekte – Vorgehensweise bei Projekten: Zielgruppendefinition, Mittelakquise, Durchführung, etc.

METHODIK Theorie-Input und moderierter Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.09.2023	München	Nr. FI-23-224854 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

FÜHRUNGSKRAFT AM BAUHOF (BVS)
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) –
Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten
Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management
Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

REFERENT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (BVS)
Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sind.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENT FÜR KOMMUNALES MARKETING (BVS)
Weiterbildung für Mitarbeitende kommunaler Stellen und kommunaler Eigenbetriebe, die mit der Aufgabe betraut sind, auf dem Markt zu agieren.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS)
Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die „digitale Verwaltung"
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Trends im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALLOTSE/-WIRT (BVS) – Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behördlichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbauftragten für Datenschutz.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen
Ansprechpartnerin: Dagmar Fischberger, Telefon 089 54057-8661, fischberger@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.
Ansprechpartnerin: Dagmar Fischberger, Telefon 089 54057-8661, fischberger@bvs.de

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Dagmar Fischberger, Telefon 089 54057-8661, fischberger@bvs.de

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

VERWALTUNGSBETRIEBSWIRT (BVS) –
Der Betriebswirt für die öffentliche Verwaltung
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

BILANZBUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) –
Die Qualifizierung für Kämmerer und deren Mitarbeitende
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) –
Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS)
Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den Bauämtern der Gemeinden
Ansprechpartner: Sandra Reisinger, Telefon 089 54057-877, reisinger@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat „Bauleitplanung“
in Kooperation mit der Bayerischen Archtiektenkammer
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, Telefon 089 54057-877, reisinger@bvs.de

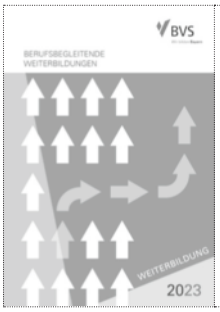
GEBÄUDEMANAGER (BVS) – Eine Qualifizierungsmaßnahme für Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, Telefon 089 54057-877, reisinger@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) – Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, Telefon 089 54057-877, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG – Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Landkreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER
Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)
Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) –
Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte
Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.
Sie können diese kostenlos anfordern unter:
www.bvs.de/weiterbildungen

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2022

11.10.2022	Update: Aktuelle Rechtsprechung aus dem Arbeits-, Tarif- und Personalvertretungsrecht **DIGITAL**
11.-12.10.2022	Fachtagung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Augsburg
18.-19.10.2022	Bayerische Datenschutztage 2022 Ort: Gunzenhausen **HYBRID**
24.10.2022	Fachtagung: Brennpunkte im Straßen- und Brückenbau Ort: Straubing
25.-26.10.2022	Fachtagung für kommunales Gebäudemanagement Ort: Straubing
27.10.2022	Das neue Bayerische Digitalgesetz **DIGITAL**
16.11.2022	Crashkurs: Beamtenrecht **DIGITAL**
09.-10.11.2022	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat Ort: Bayreuth

TAGUNGSTERMINE 2023

25.-26.01.2023	Dienstrechtlicher Kongress I Ort: Augsburg
02.02.2023	Das neue Bayerische Digitalgesetz **DIGITAL**
07.-08.02.2023	Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention Ort: Straubing
14.-15.03.2023	Dienstrechtlicher Kongress II Ort: Bayreuth
01.03.2023	Fachtagung für Ausländerrecht Ort: Regensburg
07.-08.03.2023	Praxisforum VERGABE aktuell Ort: Landshut **HYBRID**
15.-16.03.2023	Fachtagung für Sekretariat und Assistenz I Ort: Landshut
19.-20.04.2023	Besteuerung der öffentlichen Hand I Ort: Amberg
25.-26.04.2023	Fachtagung für kommunales Haushalts- und Finanzwesen Ort: Straubing
02.-03.05.2023	Fachtagung für kommunale Bauhöfe Ort: Gunzenhausen
04.05.2023	Praxistag für Bauhofleiter/-innen Ort: Gunzenhausen
09.-10.05.2023	Fachtagung für Sekretariat und Assistenz II Ort: Ansbach
16.05.2023	Datenschutz – Aktuelles für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit **DIGITAL**
24.-25.05.2023	Besteuerung der öffentlichen Hand II Ort: Herrsching **HYBRID**

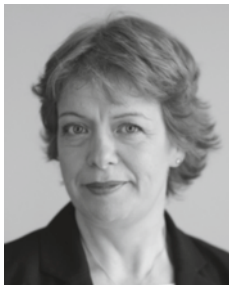
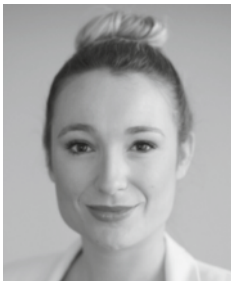
14.-15.06.2023	Fachtagung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Regensburg
27.-28.06.2023	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Augsburg
05.-06.07.2023	Bayerische Innovationstage 2023 Veranstaltung des Bayerischen Landkreistags Ort: Landshut
11.-12.07.2023	Tag des Sicherheitsrechts Ort: Gunzenhausen
19.-20.07.2023	Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiter/-innen bayerischer Kommunen Ort: Augsburg
26.-27.09.2023	26. Gunzenhausener IuK-Tage Ort: Gunzenhausen
11.-12.10.2023	Bayerische Datenschutztage I Ort: Augsburg
07.-08.11.2023	Bayerische Datenschutztage II Ort: Bayreuth
06.-07.12.2023	Fachtagung für kommunales Gebäudemanagement Ort: Augsburg

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH
Ridlerstraße 75
80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Gertraud Kast/Christa Parringer/Nadja Fleck/Beate Zandt
Tel. 089 21267479-0
Email: tagungen@verwaltungs-management.de
Web: www.verwaltungs-management.de

Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de

BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT

DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

© Dolores M. Harvey/Shutterstock.com

Die kommunalen und staatlichen Verwaltungen in Bayern sind gut aufgestellt.

Dabei ist klar: Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.
Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.
Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:
- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- Stellenbewertungen mit dem innovativen Modell 3@1-expert

Möchten Sie gut vorankommen? Dann sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf die Arbeit mit Ihnen.

UNSER TEAM

Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de

Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-28
busse@verwaltungs-management.de

Gertraud Kast
Geschäftsleitung
Tel: (089) 21 26 74 79-20
kast@verwaltungs-management.de

Jennifer Graf-Kairies
Tel: (089) 21 26 74 79-11
graf-kairies@verwaltungs-management.de

Josef Maiwald
Tel: (089) 21 26 74 79-50
maiwald@verwaltungs-management.de

Christa Parringer
Tel: (089) 21 26 74 79-40
parringer@verwaltungs-management.de

Christine Feller
Tel: (089) 21 26 74 79-32
feller@verwaltungs-management.de

Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de

Beate Zandt
Tel: (089) 21 26 74 79-33
zandt@verwaltungs-management.de

Nadja Fleck
Tel: (089) 21 26 74 79-34
fleck@verwaltungs-management.de

Simone Müller
Tel: (089) 21 26 74 79-37
s.mueller@verwaltungs-management.de

Andrea Diepold
Tel: (089) 21 26 74 79-38
diepold@verwaltungs-management.de

Katharina Winkelmann
Tel: (089) 21 26 74 79-39
winkelmann@verwaltungs-management.de

Kathrin Bauer
Tel: (089) 21 26 74 79-35
ka.bauer@verwaltungs-management.de

Gabriele David
Tel: (089) 21 26 74 79-31
david@verwaltungs-management.de

Carola Hohenstein
Tel: (089) 21 28 74 79-25
hohenstein@verwaltungs-management.de

Dr. Simon Pflanz
Tel: (089) 21 28 74 79-36
pflanz@verwaltungs-management.de

COACHING: CHANCEN ERKENNEN – LÖSUNGEN SUCHEN – NEUE WEGE GEHEN

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management

Im beruflichen Alltag kommen wir immer wieder in Situationen, die sich als besondere Herausforderungen darstellen. Um dabei erfolgreich zu sein hängt von unserer Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeit oft viel mehr ab, als von fachlicher Kompetenz.

Gerade bei der Übernahme neuer Führungsaufgaben, im Umgang mit belastenden Themen oder einer anspruchsvollen Aufgabe ist es enorm hilfreich, die eigenen Sichtweisen mit einem neutralen, externen Gesprächspartner zu besprechen.

Der „Blick von außen" hilft dabei, Handlungsspielräume zu erkennen und Lösungen zu entwickeln. Coaching ist eine bewährte Methode um neue Sicht- und Verhaltensweisen zu lernen.

© pkstock/Fotolia.com

Coaches der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management sind im öffentlichen Dienst erfahren und fachlich kompetent. Sie arbeiten zielgerichtet an Ihren Fragestellungen.

Für die Klärung von schwierigen Themen und den wirkungsvollen Umgang mit Konfliktsituationen ist Coaching eine bewährte Lernmöglichkeit.

COACHING FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE, MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- Zum besseren Einsatz der eigenen Ressourcen, Stärken und Potentiale
- Um organisatorische Veränderungen zu planen und einzuführen
- Die Zusammenarbeit im Team und der Dienststelle zu optimieren
- Um sich auf die Übernahme von neuen Aufgaben und Funktionen vorzubereiten

COACHING FÜR BÜRGERMEISTERINNEN UND BÜRGERMEISTER

- Für Führungsthemen in der Verwaltung
- Zum Formulieren von maßgeschneiderten Zielen und Strategien für Rathauschefinnen und Rathauschefs
- Wir zeigen, wie Stadt- und Gemeinderatssitzungen professionell moderiert werden
- Um Bürgerversammlungen und Workshops zu einem Erfolg werden zu lassen

Unser Coaching ist sowohl für Einzelpersonen mit individuellen Themen, als auch für Teams, die gemeinsam an ihrer Zusammenarbeit arbeiten möchten, geeignet. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse an einem Coaching für sich selbst, für ein Team oder Ihre Mitarbeiter/-innen haben. Die Coachnigs können auch online über unser Digitalportal durchgeführt werden.

Ihre Ansprechpartner/-innen sind:

Geschäftsführerin der Bayerischen Akademie und stv. Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Telefon (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de

Geschäftsführer der Bayerischen Akademie

Dr. Jürgen Busse
Telefon (089) 21 26 74 79-28
busse@verwaltungs-management.de

Referentin für Qualifizierung und Personalentwicklung

Katharina Winkelmann
Telefon (089) 21 26 74 79-39
winkelmann@verwaltungs-management.de

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München
Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77
E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 1.600 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:
Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt.
Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie!

DIE BVS-BILDUNGSZENTREN

In unseren Bildungszentren bieten wir bestmögliche Voraussetzungen für Lehren und Lernen in der Aus- und Fortbildung.

BVS-BILDUNGSZENTRUM HOLZHAUSEN

Seit über 60 Jahren – unser Bildungszentrum liegt direkt am malerischen Westufer des Ammersees.

BVS-BILDUNGSZENTRUM LAUINGEN

Architektur mit dem Umweltgedanken vereint – das prägt unser 1998 errichtetes Bildungszentrum in Lauingen.

BVS-BILDUNGSZENTRUM NÜRNBERG

© Nikky Maier

Neue Räumlichkeiten und die besten Voraussetzungen für gelungenes Lehren und Lernen.

Wir geben Bildung ein Zuhause!

BVS-BILDUNGSZENTRUM MÜNCHEN

Seit 1993 Bildungszentrum und Geschäftsstelle der BVS im verkehrsgünstigen Westend der bayerischen Landeshauptstadt.

BVS-BILDUNGSZENTRUM NEUSTADT

Bereits seit 1984 – unser Bildungszentrum und wichtigster Standort in Franken.

BVS-BILDUNGSZENTRUM HOLZHAUSEN
Anna und Benno Arnold-Platz 1 - 3
86919 Utting am Ammersee
www.bvs.de/holzhausen
holzhausen@bvs.de
Telefon 08806 22-0

BVS-BILDUNGSZENTRUM LAUINGEN
Kastellstraße 9
89415 Lauingen (Donau)
www.bvs.de/lauingen
lauingen@bvs.de
Telefon 09072 71-0

BVS-BILDUNGSZENTRUM MÜNCHEN
Ridlerstraße 75
80339 München
www.bvs.de/muenchen
muenchen@bvs.de
Telefon 089 54057-8841

BVS-BILDUNGSZENTRUM NEUSTADT
Comeniusstraße 3
91413 Neustadt a. d. Aisch
www.bvs.de/neustadt
neustadt@bvs.de
Telefon 09161 781-0

BVS-BILDUNGSZENTRUM NÜRNBERG
Thomas-Mann-Straße 50
90471 Nürnberg
www.bvs.de/nuernberg
nuernberg@bvs.de
Telefon 0911 660444-0

BVS-WEBINARE UND DIGITALE LERNBAUSTEINE

UNSER WEBINAR-ANGEBOT

Digitale Lernformen sind mittlerweile ein fester Bestandteil unser Bildungswelt — nicht erst seit Corona. Auch bei der BVS sind Webinare und digitale Lernbausteine Elemente im gesamten Fortbildungsangebot, die wir Zug um Zug weiter ausbauen. Unsere digitalen Angebote sind professionelle Fortbildungsveranstaltungen und bieten Ihnen die Möglichkeit, ortsunabhängig und ohne Reisezeiten auf dem aktuellen Wissensstand zu bleiben.

Unser Ziel ist es, Ihnen in allen Rechts- und Fachthemen neben unseren Präsenzseminaren ergänzend Angebote online zur Verfügung zu stellen. Diese Angebote werden laufend aktualisiert und erweitert. So werden Sie auch zunehmend Führungs- und Kommunikationsthemen digital nutzen können. Eine Übersicht über die aktuell geplanten Webinare finden Sie unter digital.bvs.de.

Wir freuen uns, wenn wir Sie in unseren Seminaren begrüßen dürfen — im Seminarraum oder online.

Fragen beantwortet Ihnen Ihre Ansprechpartnerin oder Ihr Ansprechpartner aus dem Themenbereich, für den Sie Sich interessieren.

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

089 54057-8599
seminaranmeldung@bvs.de

BVS
Wir bilden Bayern

ANMELDUNG

Online suchen und buchen
▸ **bvs.de/seminare**

Dienstbehörde / Unternehmen
Kundennummer bei der BVS

Anmeldende Behörde
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Kostenträger
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Postanschrift

Postanschrift

Postanschrift

Sachbearbeitung

Telefon / Telefax

E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle
(Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)

Teilnehmende Person

Name, Vorname ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Geburtsdatum (**Pflichtfeld**)

persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Moodle).
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.

Veranstaltung

Nummer

Bezeichnung und Termin

Befreiung Unterkunft *

Grund 02 bitte gesondert begründen

* Bitte angeben:
Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zumVeranstaltungsort
Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen

☐ Ich benötige ein barrierefreies Zimmer

Datum, Unterschrift

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter **www.bvs.de/datenschutz**.
Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter **www.bvs.de**

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

SEMINARINHALT UND DOZENTEN Der „Inhalt" ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Dozentinnen oder Dozenten benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.

ZIELGRUPPE Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.

SEMINARORTE Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

TERMINVERSCHIEBUNG Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch eine Anmeldung mit Anmeldeformular, formlos oder per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns umgehend bestätigt. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmer von diesen auszuschließen.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminarausschreibung vermerkt.

BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT Auf Antrag der anmeldenden Behörde kann von der Unterkunft befreit werden, wenn die Angemeldeten ihren Dienst- oder Wohnort innerhalb eines Umkreises von 50 km vom Bildungszentrum haben oder zwingende Gründe vorliegen. Diese sind glaubhaft darzulegen. Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht berücksichtigt werden. In den Bildungszentren können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.

WARTELISTE Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert.

ERSATZTERMINE Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin schriftlich angeboten, der sich in der Regel zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheidet.

EINLADUNG ZUM SEMINAR Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmer über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG Die Teilnehmer erhalten nach dem Seminar eine Teilnahmebestätigung.

GEBÜHREN Die Gebühren sind bei den einzelnen Seminaren angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmer schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht ersetzt. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

ABMELDUNG Bitte melden Sie sich schriftlich ab. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70% der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reist der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

UMBUCHUNG Auf Antrag der anmeldenden Behörde buchen wir Teilnehmer einmalig um (spätestens am Tag vor Seminarbeginn). Die für die ursprüngliche Veranstaltung entstandenen Gebühren werden bei der Anmeldung des Teilnehmers für eine andere Veranstaltung innerhalb eines Jahres auf die neue Gebührenschuld nach den Regelungen unserer Gebührensatzung angerechnet. Die Teilnahme am umgebuchten Seminar ist damit bindend. Die Anrechnung erfolgt nach Teilnahme an der neuen Veranstaltung (§ 7a der Gebührensatzung der BVS).

ERSATZTEILNEHMER Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmer aus derselben Dienstbehörde.

INHOUSE-SEMINARE Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die Teilnahme- und Stornobedingungen dem jeweiligen Angebot.

FOTOPROTOKOLLE Sollte ein Referent vor Ort ein Fotoprotokoll erstellen, wird er die Inhalte mit Ihnen abstimmen bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis bitten.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS Die benötigte technische Ausstattung wird in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.

TEILNAHME AN WEBINAREN Pro Anmeldung darf jeweils nur ein Mitarbeiter der Behörde teilnehmen.

RECHTSGRUNDLAGEN Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de.

CORONA Die jeweils vor Ort gültigen Vorgaben und Hygienekonzepte sind strikt zu beachten. Die BVS behält sich bei Nichtbeachtung einen Ausschluss von der Veranstaltung ohne Gebührenerstattung vor.

FRAGEN? – WIR HELFEN IHNEN!

Der BVS-Kundenservice

SIE HABEN FRAGEN?

Unter www.bvs.de/FAQ haben wir Antworten auf die häufigsten Fragen für Sie zusammengestellt. **Ihre Frage ist nicht dabei?** Dann rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr BVS Kundenservice

Den BVS-Kundenservice erreichen Sie

montags bis donnerstags von 7.30 bis 16.30
und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr unter 089 54057-0.

Oder schreiben Sie uns
über das **Kontaktformular** unter bvs.de/kundenservice
oder per **E-Mail** an kundenservice@bvs.de.

Foto: Jan Schmiedel

#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!
Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.
Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)
Ridlerstr. 75 | 80339 München
Telefon 089 54057-0
www.bvs.de | kundenservice@bvs.de